

KOMPLEXNĚ ● ODBORNĚ ● INDIVIDUÁLNĚ

KP

# Datenbasis der Projekte in der Region Třeboň und im österreichischen Grenzland mit dem Potential für die grenzüberschreitende Umsetzung

Auftraggeber:

**Třeboňská rozvojová o.p.s.**

Im Rahmen des Projektes:

**„Entwicklung des Zentrums für die  
grenzüberschreitende  
Zusammenarbeit der Region Třeboň –  
Waldviertel, M00038**

Ersteller:



**KP projekt s.r.o.  
České  
Budějovice**

12 / 2008

## INHALTSVERZEICHNIS:

1.	EINLEITUNG .....	5
2.	CHARAKTERISTIK DER REGION TŘEBOŇ.....	5
2.1.	Die Region Třeboň.....	5
2.2.	Die Region Vitorazsko.....	7
2.3.	CHKO Třeboňsko ( <i>Das Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko</i> ).....	8
2.4.	Bevölkerung, demographische Entwicklung, Gesellschaftsleben.....	9
2.5.	Schulwesen und wissenschaftliche Forschung.....	10
3.	TŘEBOŇ ( <i>WITTINGAU</i> ).....	13
3.1.	Die Partnerstadt Schrems – Österreich .....	15
4.	CHARAKTERISTIK DER REGION WALDVIERTEL .....	16
5.	FONDS DER EUROPÄISCHEN UNION .....	19
5.1.	Geschichte der Verwendung von Europäischen Fonds in Tschechien.....	20
5.2.	Die jetzige Lage in der Verwendung der EU-Fonds in der Tschechischen Republik..	20
5.3.	Weitere verwendete Strukturfonds der EU: .....	21
6.	DIE IN DER REGION TŘEBOŇ DURCHGEFÜHRTEN VERANSTALTUNGEN MIT DEM POTENTIAL FÜR DIE GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT .....	22
6.1.	Bereich der Kultur und Bildung .....	22
6.1.1.	Fischerfeste.....	22
6.1.2.	Der Kurort Třeboň.....	22
6.1.3.	Čochtans Třeboň .....	23
6.1.4.	„Třeboňská nocturna“ .....	24
6.1.5.	Das Třeboňer Theaterfestival .....	25
6.1.6.	AniFest <a href="http://www.trebonsko.cz/top-menu/kultura/akce/anifest/anifest-2008-/CatID2869/LayID2/ArtID22523/Default.aspx">http://www.trebonsko.cz/top-menu/kultura/akce/anifest/anifest-2008- /CatID2869/LayID2/ArtID22523/Default.aspx</a> .....	26
6.1.7.	Bierfeste .....	27
6.1.8.	Okolo Třeboně (Rund um Třeboň herum) <a href="http://www.trebonsko.cz/top-menu/kultura/akce/okolo-trebone/okolo-trebone-2009/CatID2744/LayID2/ArtID22756/Default.aspx">http://www.trebonsko.cz/top- menu/kultura/akce/okolo-trebone/okolo-trebone- 2009/CatID2744/LayID2/ArtID22756/Default.aspx</a> .....	28
6.1.9.	Meadow Session 2009, das Festival der Musikjugend und das Festival der Folkloregruppen .....	29
6.1.10.	Die Lainsitzer Note (Lužnická nota) .....	30
6.1.11.	Der Fisch des Jahres .....	31
6.1.12.	„Märchenhaftes Chlum“ – Wassermannsfeste .....	32
6.1.13.	Osterngalakonzert, Operetten und Musicals.....	33
6.1.14.	„Novohradská číše“ (Pokal von Nové Hrady) .....	34
6.1.15.	„Novohradské znění“ (Klang von Nové Hrady).....	34
6.1.16.	Ekofilm (Ökofilm).....	35
6.1.17.	Die ökologische Ausstellung - EVVO- Kurse der ökologischen Erziehung im Freien 36	
6.2.	Sport und Motorsport.....	38
6.2.1.	Vitorazská jízda (Die Fahrt durch die Region Vitoraz).....	38
6.2.2.	Hojnovodská zlatá lyže, Dobrovodská šlapka, Dětské cyklozávody, Dětská miniolympiáda (Goldenski in Hojná Voda, Fußhebel in Dobrá Voda, Radrennen für Kinder, Kinder-Miniolympiade).....	39
6.2.3.	Oldtimer Museum Jilovice .....	40
6.3.	Aktivitäten des grenzüberschreitenden Impulszentrums in České Velenice.....	41
7.	DIE IN DER REGION WALDVIERTEL DURCHGEFÜHRTEN VERANSTALTUNGEN MIT DEM POTENTIAL FÜR DIE GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT .....	43
7.1.	Kultur und Bildung .....	44
7.1.1.	Schönberger Bauernmarkt .....	44
7.1.2.	Bierkirtag .....	45

7.1.3.	Donaufestival .....	46
7.1.4.	Wachaufilm Festival .....	47
7.1.5.	Viertelfestival Niederösterreich.....	48
7.1.6.	Zeitreise ins Mittelalter .....	49
7.1.7.	Mittelalterfest Heidenreichstein .....	50
7.1.8.	Szene bunte Wähne.....	51
7.1.9.	Allegro Vivo.....	51
7.1.10.	Das Theater an der Mauer – „TAM“ .....	52
7.1.11.	Folkclub Igel .....	53
7.1.12.	Fischerfest .....	53
7.1.13.	Opern Air Gars.....	54
7.1.14.	Erdäpfelfest.....	55
7.1.15.	Internationale Musikfestspiele in Grafenegg.....	56
7.1.16.	Grenzenloser rock – Rock bez hranic .....	56
7.1.17.	Schlossfestspiele Langenlois.....	58
7.1.18.	Rapsblütenfest .....	58
7.1.19.	Kultur grenzenlos – Kultura bez hranic .....	59
7.1.20.	Das Schloss Weitra Festival .....	60
7.1.21.	Knödel – Kirtag.....	60
7.2.	Sport und Motorsport.....	61
7.2.1.	Motorradmuseum in Eggenburg .....	61
7.2.2.	Oldtimer Traktorrennen .....	62
7.2.3.	Grenzüberschreitende Schlittenhunde – Wagenrennen .....	62
7.2.4.	Friedensradsternfahrt .....	63
8.	<b>GEMEINNÜTZIGE ORGANISATIONEN IN TŘEBOŇ MIT DEM POTENTIAL FÜR DIE</b>	
	<b>GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT .....</b>	<b>64</b>
8.1.	Třeboňský dámský klub ( <i>Wittingauer Damenklub</i> ).....	64
8.2.	Český svaz chovatelů ( <i>Tschechischer Verband der Tierhalter</i> ).....	64
8.3.	Kynologické Organisation Agility Třeboň .....	65
8.4.	Ausübungscanistherapeutische Vereinigung „Hafik“.....	65
8.5.	Tschechischer Stiftungsfonds für den Fischotter .....	66
8.6.	Chor Pěslav – Ozvěna Třeboň.....	66
8.7.	Square dance club Třeboň Dancing Carps.....	67
8.8.	Gebietskaritas Třeboň.....	67
8.9.	Tschechischer Verband der Naturschützer Třeboň.....	68
8.10.	Třeboňer Kurortsymphonieorchester.....	69
8.11.	Třeboňští pištci ( <i>Wittingauer Pfeifer</i> ) .....	69
8.12.	Rentnerverband der Tschechischen Republik – Grundorganisation Třeboň .....	70
8.13.	Klub Mája Třeboň.....	70
8.14.	Freiwillige Feuerwehr Třeboň.....	71
8.15.	ENKI o.p.s. ( <i>ENKI, gemeinnützige Gesellschaft</i> ).....	71
8.16.	Theaterverein Kajetán Třeboň.....	72
8.17.	Tschechischer Hobbygärtnerverband, Grundorganisation Třeboň.....	72
8.18.	Verein der Freunde von Třeboň .....	73
8.19.	Tschechische Christenakademie (ČKA) .....	74
8.20.	Kynologiekлуб Třeboň Nr. 223.....	74
8.21.	Assoziation TOM - Zálesáci Třeboň.....	75
8.22.	Junák ( <i>Pfadfinder</i> ) – Verband von Pfadfindern und Pfadfinderinnen der Tschechischen Republik, Jungengruppe Wanydlaci .....	75
8.23.	Junák ( <i>Pfadfinder</i> ) – Verband von Pfadfindern und Pfadfinderinnen der Tschechischen Republik, 2. Jungengruppe Rackové ( <i>Möwen</i> ) .....	76
8.24.	Taekwon-do ITF .....	76
8.25.	Verein des Třeboňer Puppentheaters.....	77
8.26.	Freiwillige Feuerwehr Branná u Třeboně.....	77
8.27.	Lesní mravenec o.p.s. ( <i>Waldameise gemeinnützige Gesellschaft</i> ).....	78
8.28.	Tschechischer Bienenzüchterverband, Grundorganisation Třeboň.....	79
8.29.	„Třeboňské podzámčí“ o.p.s. ( <i>Třeboňer Ansiedlung unter dem Schloss, gemeinnützige Gesellschaft</i> ).....	79



8.30.	Společnost Rožmberk o.p.s. ( <i>Gesellschaft Rosenberg gemeinnützige Gesellschaft</i> )	80
8.31.	Verbundene Gemeinde der Beisassen „Vitoraz“ Třeboň	80
8.32.	Tschechischer Fischerverband, örtliche Organisation Třeboň	81
8.33.	Sporteinheit Jiskra Třeboň	81
8.34.	Místní akční skupina Třeboňsko o.p.s. ( <i>lokale Aktionsgruppe der Region Třeboň, gemeinnützige Gesellschaft</i> )	82
9.	KÜNFTIGE MÖGLICHKEITEN DER GRENZÜBERSCHREITENDEN PROJEKTE – POTENTIAL DER REGION TŘEBOŇ	83
9.1.	Gebiet des Fremdenverkehrs und Kultur, Transfer von Know-how und Ausbildung	83
9.1.1.	Radwege, Wandertouristik, Wassersportarten	83
9.1.2.	Unterkunft und Gastronomie	84
9.1.3.	Kultur (Musik, Theater, bildende Kunst usw.)	84
9.1.4.	Teichwirtschaft und Naturschutz	85
9.1.5.	Bildung	86
9.1.6.	Freizeit- und Interessenaktivitäten u.ä.	86
9.1.7.	Fremdenverkehr	87
9.1.8.	Badewesen	87
9.2.	Sport- und Motorsportgebiet	88
Anlage Nr. 1 :		89

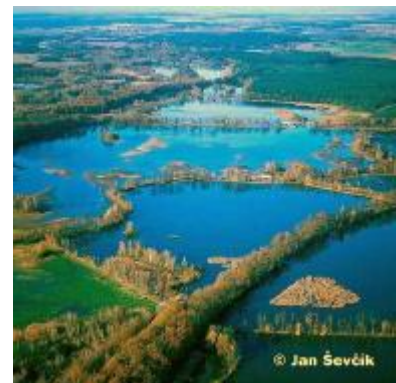
# 1. EINLEITUNG

Diese Studie hat es zum Ziel das Potential für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Regionen Třeboň und Waldviertel zu überwachen. Der Inhalt sind sowohl laufende Aktivitäten in den beiden Gebieten als auch Entwürfe der möglichen neuen Aktivitäten und Varianten für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Projekte. Zur Überwachung lagen die Homepages der Gemeinden, Städte, Regionen, Informationszentren, Informationsportale, konkreter kultureller Institutionen, Interessenverbände oder der angeführten Aktivitäten zu Grunde.

## 2. CHARAKTERISTIK DER REGION TŘEBOŇ

### 2.1. Die Region Třeboň

Die Region Třeboň (*das Wittingau-Gebiet, „Třeboňsko“*) liegt in der typischen südböhmischen Landschaft mit dem charakteristischen Element Třeboňská pánev (*Wittingauer Becken*), das dank seinem Charakter eine Sonderstelle in Südböhmen einnimmt. Die Stadt Třeboň (*Wittingau*) liegt inmitten dieses Beckens. Die örtlich leichtwellige Landschaft mit vielen Wäldern und Torfmooren wird durch viele Teiche durchgezogen.



Auf dem Gebiet von mehr als einer Hälfte von Třeboňská pánev wurde im Jahre 1979 das Landschaftsschutzgebiet (CHKO) Třeboňsko erklärt. Die Fläche von CHKO Třeboňsko beträgt ungefähr 700 km<sup>2</sup>. Eine knappe Hälfte des Gebiets ist mit Wäldern bedeckt. Den Rest bildet die sog. Kulturlandschaft, d.h. Felder, Wiesen, Ansiedlungen und Straßen. Die ganze Region Třeboň ist mit der langjährigen Tradition des Teichbaues verbunden, die zur Süßwasserfischzucht bestimmt sind, aber die überdies viele andere Funktionen haben. Vor allem in der Umgebung von Třeboň hat der Teichbau eine große Wirtschaftsnutzung, was dem Charakter der sonst unwirtlichen nassen Landschaft entspricht. In den letzten Jahrhunderten, aber auch in der modernen Geschichte ist die Rückhaltefunktion der Teiche bei Hochwasser unvermeidbar.

Das wichtigste und weltweit berühmte Phänomen von Třeboňsko ist das Třeboň-Teichsystem, dessen einige Teile aus dem Mittelalter stammen. Zlatá stoka (*Goldener Kanal*) ist ein 48 km langer Kanal, der zur Einspeisung des Systems großer Teiche in der Region Třeboň (Opatovický, Svět, Káňov, Velký Tisý, Koclířov, Dvořiště, Záblatký, Bošilecký, Švarcenberk und Horusický) dient. An den Kanal Zlatá stoka werden insgesamt ca. 2 700 ha Teichflächen (57 Teiche) angeschlossen. In den Jahren 1506 – 1520 hat der berühmte Teichbaumeister im Dienste von Rosenbergnern Štěpánek Netolický mit dem Aufbau angefangen. In seiner Zeit hat es ein Meisterstück im Wasserbauwesen dargestellt und war der überhaupt erste wichtige Kunstwasserlauf in Tschechien.

Für die Nominierung auf die Liste des Welterbes UNESCO, die zurzeit vorbereitet wird, werden die wichtigsten und baulich bewundernswürdigsten Teile von diesem Teichwirtschaftserbe ausgewählt. Neben den Teichen und deren Verbindungskanälen ist ein wichtiges natürliches Wasserelement der Landschaft der Fluss Lužnice (*Lainsitz*). Er entspringt auf dem österreichischen Staatsgebiet und in der Nähe der Stadt Týn nad Vltavou mündet er in den Fluss Vltava (*Moldau*).

Die sich entlang der Teiche schlingenden Radwege werden von den Touristen nicht nur aus dem ganzen Inland, sondern auch aus dem Ausland viel besucht. Dank vielen Gemeinden, die sich ihre historische Gestalt und Atmosphäre erhalten, gehört die Region Třeboň sicher mit Recht zu den herrlichsten Gebieten Böhmens. Als das größte Lockmittel bleibt jedoch die historisch bedeutende und immer bezaubernde Stadt Třeboň. Die Geschichte dieser Stadt reicht bis zum 12. Jahrhundert und ist mit solchen Namen verbunden, wie Jakob Krčín oder Petr Wok sind.

Zurzeit ist Třeboň eine Stadt der Kultur und des frischen Fremdenverkehrs. Vielfältige Kultur-Gesellschafts- und Ausbildungsaktionen stehen auf der Tagesordnung der Stadt schon seit einigen Jahren.

Das stärkste wirtschaftliche Potential in der Region Třeboň hat das Kurwesen. Übrige Industriezweige werden wahrscheinlich nie zum profilierenden Element der Kleinregion. Aus diesen Gründen ist es maximal notwendig, das Potential der Landschaft mit dem erhaltenen Natur, mit den kulturellen und historischen Denkmälern, mit den Traditionen und mit dem erreichbaren menschlichen Potential zur Erhöhung der Touristattraktivität und vor allem der Wirtschaftseffektivität des Fremdenverkehrs in der Region Třeboň auszunutzen. Die hiesigen Menschen nehmen das starke Potential des Fremdenverkehrs zur Kenntnis und es entstehen die ersten Versuche um die Ausnutzung der Produkte der Agrotouristik, der

Hippotouristik (Pferdereiten) und sonstiger Formen des Fremdenverkehrs, einschließlich der Ausnutzung der Kulturprojekte.

Zu weiteren wichtigen wirtschaftlichen Aktivitäten in der Region Třeboň gehören die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft, der Schottersand- und Torfabbau und Leichtindustrie (Holzbearbeitungsindustrie, Baustoffproduktion, Textil-, Glas-, Brauindustrie).

Von den Bearbeitungszweigen waren und sind in der Region Třeboň die Bierbrauerei (Bräuhaus Regent Třeboň), Glasproduktion (Glashütten Chlum u Třeboně), die Holzbearbeitung (z.B. Sägewerk Kodavo Halámky) traditionell, in den letzten Jahrzehnten sind die Textilproduktion (Otavan Třeboň) und die Baufertigteil- und Baustoffproduktion (Calofrig Borovany, Nová Ves nad Lužnicí, Sloupárna Majdalena) hinzugekommen. Hier gibt es auch die Handwerkervolksfertigung (Keramik - Jihotvar Klikov, Spielwaren - Jas Stráž nad Nežárkou). Zum wichtigen Zweig der Lokalwirtschaft werden der Fremdenverkehr und das traditionelle Kurwesen (Bertiny lázně und Kurort Aurora in Třeboň).

Es kommen auch kleinere Unternehmen anderer Zweige vor, die die Arbeitsmöglichkeiten für die Menschen leisten, die vom Primärsektor freigestellt werden (z.B. Elektromontagewerke Lexa Hamr, Moeller-Elektrotechnika Suchdol nad Lužnicí).

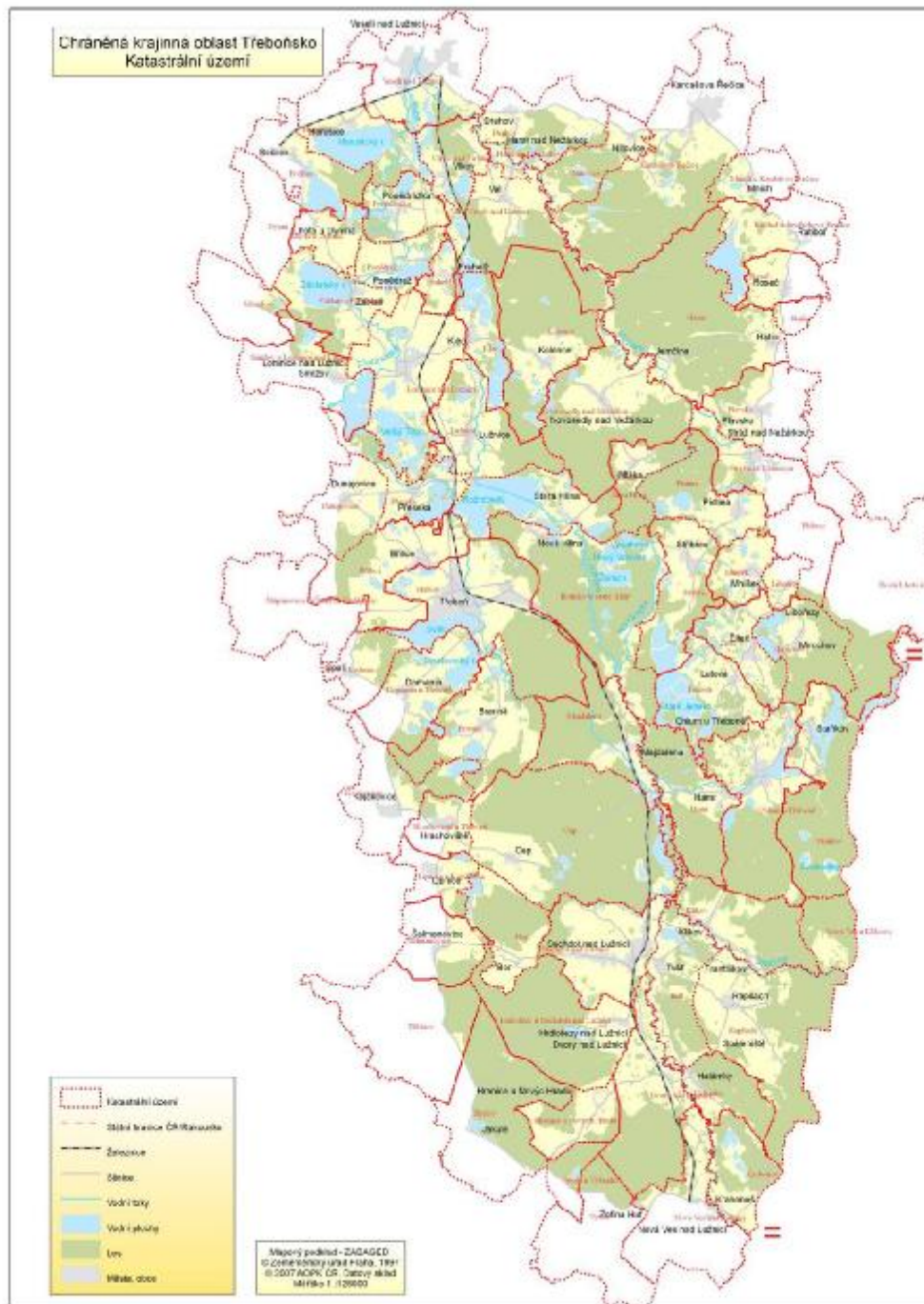
## 2.2. Die Region Vitorazsko

**Die Region Vitorazsko** ist in der geomorphologischen Hinsicht ein Bestandteil vom Becken Třeboňská pánev mit der natürlichen Achse des Gebiets, dem Fluss Lužnice (Lainsitz). In der südlichen und östlichen Richtung ist die Kleinregion mit der Staatsgrenze zu Österreich begrenzt, in der westlichen und nördlichen Richtung ist sie nur mit den Grenzen der Kataster der Mitgliedsgemeinden begrenzt und hat keine natürliche Grenze. Mit der Ausnahme des Katastergebiets České Velenice und eines Teils des Katastergebiets Nová Ves nad Lužnicí liegt die Kleinregion im Landschaftsschutzgebiet Třeboň. Das natürliche Zentrum der Kleinregion ist die Stadt České Velenice, die an der Staatsgrenze mit Österreich liegt. Die Tatsache, dass České Velenice in der Vergangenheit eine Stadt mit österreichischem Gmünd gebildet hat, kommt auch heute in der regen internationalen Zusammenarbeit zum Ausdruck. Der Nachweis für diese Behauptung ist auch der schnell wachsende wirtschaftliche und technologische Park in České Velenice, wo viele tschechische und auch österreichische Firmen ihren Sitz haben.

### 2.3. CHKO Třeboňsko (*Das Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko*)

**Das CHKO Třeboňsko** wurde im Jahre 1979 erklärt. Zwei Jahre früher wurde dieses Gebiet zu den biosphärischen Reservationen UNESCO eingereiht. Es erstreckt sich auf der Fläche von 700 km<sup>2</sup> im südlichen Teil der Tschechischen Republik. Im Vergleich mit den meisten Schutzgebieten in der Welt hat das Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko einen vollständig abweichenden Charakter. Es repräsentiert keine ursprüngliche, von dem Mensch minimal gestörte Landschaft dar, sondern es ist im Gegenteil eine größtenteils umgebildete Landschaft. Anstelle der ursprünglichen kontinuierlichen Wälder und Moore ist während der Jahrhunderte ein einzigartiges Mosaik der Teiche, Wälder, Torfmoore, Wasserläufe, Wiesen und auch Feldkulturen und der menschlichen Ansiedlungen entstanden. Das Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko ist eine Vorschau der Koexistenz der prosperierenden Wirtschaft mit der Natur. Dank der Artenvielfalt der ursprünglichen und auch künstlichen Biotope, finden wir wahrscheinlich nirgends sonst in Europa solche Menge der Arten, die auf einer so kleinen Fläche wie hier konzentriert sind. Die wertvollsten Teile dieses Gebiets werden in den Nationalnaturschutzgebieten, Naturschutzgebieten, eventuell in der Form eines Nationalnaturschutzdenkmals oder eines Naturdenkmals geschützt. Ein Teil vom Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko, sog. Třeboňské rybníky (*Třeboň-Teiche*), sind seit 1991 zu den international wichtigen Feuchtgebieten eingereiht, die durch die Ramsar-Konvention geschützt werden. Seit 1993 schützt diese Konvention auch weitere wichtige Teile vom Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko – Třeboňská rašeliniště (*Třeboň-Torfmoore*). In der naturwissenschaftlichen Hinsicht ist die hiesige Landschaft vor allem durch ihren Reichtum an der Pflanzenwelt bemerkenswert, das die dominanten Landschaftsbestandteile bildet. Zu den wertvollsten Biotopen gehören die umfangreichen Übergangstorfmoore mit erhaltenen Pflanzengesellschaften und mit der daran angeknüpften Tierwelt der Wirbellosen. Nicht minderwertige Elemente sind umfangreiche Teichsysteme mit Vorkommen von seltenen Arten der Fauna und Flora.

Das Ziel der Verwaltung von CHKO ist außer der eigenen Ausübung der Staatsverwaltung auf dem Gebiet des Natur- und Landschaftsschutzes auch die Lokalentwicklung in der erwünschten Richtung zu beeinflussen, die mit der Schickung des Gebiets (Entwicklung der Agrotouristik und weiterer Formen des „weichen“ Fremdenverkehrs, des Kurwesens, Bewertung der Lokalrohstoffe, die unbelastende Kleinindustrieproduktion, traditionelle Landschaft) vereinbar ist. Es ist wünschenswert, das Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko in die Zukunft als das Modell der nachhaltigen Ausnutzung der Landschaft zu erhalten, was auch einer der Gründe der Erklärung von CHKO und BR ist.



## 2.4. Bevölkerung, demographische Entwicklung, Gesellschaftsleben

Durch die Besiedlungsdichte gehört die Region Třeboň im Rahmen des ganzen Kreises zu den unterdurchschnittlichen Gebieten, mehr als eine Hälfte Einwohner lebt in einigen kleineren Städten. Das Leben auf dem Gebiet und die Möglichkeiten der Wirtschaftsentwicklung werden vom Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko sehr beeinflusst.

Einerseits sind es die sich aus dem Naturschutz ergebenden Beschränkungen, andererseits hat das Gebiet jedoch ein großes Potential als ein bedeutendes Erholungsgebiet.

Markant niedrig im Gebiet ist nur der durchschnittliche Bruttolohn, sonstige Kennzahlen erreichen keine markanten Extreme. In der Region ist die Altersstruktur der Population ungünstig und auch in den letzten Jahren kommt es zur Reduzierung der Bewohnerzahl in den meisten kleinen Gemeinden auf dem natürlichen Weg (sog. niedrige Natalität und höhere Mortalität).

Die Bewohnerzahl in der Region Třeboň ist im Vergleich zu dem Jahr 2001 mild gestiegen. Es ist festzustellen, dass sich die Altersstruktur der Bewohner im Rahmen des Gebiets ungünstig ändert. Einige Menschen, die die Häuser und Bauernhäuser in kleineren Gemeinden als Erholungsobjekte ausgenutzt haben und das Rentenalter erreicht haben, melden sich jetzt in der Region Třeboň zum Daueraufenthalt.

Fläche	538 km <sup>2</sup>
Bewohnerzahl (1.1.2007)	25 238
Einwohnerdichte pro 1 km <sup>2</sup> (Durchschnitt in der Tschechischen Republik)	47 (130)
Gemeindenzahl (1.1.2007)	25
Städte	České Velenice, Lomnice nad Lužnicí, Třeboň
Třeboň	8 857 Einwohner

**Datensammlung 2007**

## 2.5. Schulwesen und wissenschaftliche Forschung

Auf dem Gebiet der Region Třeboňsko befindet sich ein verhältnismäßig reiches Netz von Schul- und Wissenschaftseinrichtungen. Die Mittel- und Fachschulwesen werden hier durch die folgenden Schulen repräsentiert: die Integrierte Fachschule für Bekleidungsindustrie, das Gymnasium Třeboň, die Handelsakademie Třeboň, die Integrierte Fachschule České Velenice, die Jakub-Krčín-Fachschule für Fischer und Wasserwirtschaft und die Berufsschule für Landwirtschaft in Třeboň.

Die Region Třeboň ist im Einklang mit der Funktion einer biosphärischen Reservation das traditionelle Objekt der wissenschaftlichen Forschung und ist in die internationale Zusammenarbeit intensiv eingeschaltet. Hier werden die grundlegende und auch angewendete Forschung, die Menge von Beobachtungsaktivitäten und auch der praktische Unterricht in vielen Fachrichtungen vor allem der biologischen Wissenschaften durchgeführt. Dazu trägt vor allem die Existenz der Nebenstellen von zwei Forschungsinstituten der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik (Botanisches Institut von AV ČR und Mikrobiologisches Institut von AV ČR) in Třeboň bei, wo auch die Studenten der Südböhmischen Universität ihre Arbeitsstellen haben. Die komplexe ökologische Forschung von der Region Třeboň, die seit 60er Jahre von dem Botanischen Institut unter anderem auch im Rahmen der internationalen Programme (IBP, MAB UNESCO) durchgeführt wurde, hat an der Genese der biosphärischen Reservation gestanden und es hat sich an der Vorbereitung der Fachunterlagen für die Erklärung von CHKO beteiligt. Integrierte ökologische Projekte und Teilforschungen waren und sind immer vor allem auf die Feuchtgebietsökosysteme der Region Třeboň (Nasse Wiesen bei Třeboň, Horní Lužnice (*Oberlainsitz*), Teichökosysteme, Torfmoore) ausgerichtet. In der letzten Periode wurde die Region Třeboň offiziell zu einem Bestandteil des internationalen Netzes der Lokalitäten von der langfristigen ökologischen Forschung (LTER).

Das Zentrum Wetland Training Centre in Třeboň (betrieben in der Zusammenarbeit der internationalen Organisation Wetland International und des Botanischen Instituts) veranstaltet traditionell Seminare und Kurse mit der Orientierung auf die Forschung und auf den Schutz der Nassgebiete und seinen Sitz hat hier auch der Tschechische Stiftungsfonds für den Fischotter. Die Existenz der biosphärischen Reservation und die Einschaltung in weitere Netze (RAMSAR, IBA, LTER) leistet dem hiesigen Naturschutz die internationale Abmessung. Die Region Třeboň ist in den Projekten in dem europäischen Teil des Programms MAB UNESCO (EUROMAB) als integriertes Monitoring der biosphärischen Reservationen (BRIM), MABFLORA, MABFAUNA u.ä. eingeschaltet. Das Zentrum des Gebiets Třeboň ist der Ort der Veranstaltung von vielen internationalen und auch tschechischen Konferenzen und Fachaktionen und die hiesige Landschaft ist das alljährliche Ziel von vielen Fachexkursionen.

In Třeboň hat das Staatsgebietsarchiv Třeboň seinen Sitz, das zu den ältesten Archiven seiner Art in der Tschechischen Republik gehört. Seine Aufgabe ist es, für den einheitlichen Archivfonds im Süden Böhmens zu sorgen. Die Komplexe von Archivalien, die dem Archiv in die Dauerpflege anvertraut sind, stellen einen großen Archivreichtum dar, der die

Entwicklung der Gesellschaft vom Anfang des 13. Jh. bis zur Gegenwart erfasst. Das Archiv ist für die Besichtigungen nicht zugänglich, seine Fonds können im Forschungsraum des Instituts nach der vorherigen Anmeldung studiert werden.

Wichtige Internetlinks:

[www.trebonsko.cz](http://www.trebonsko.cz)

[www.uur.cz](http://www.uur.cz)

[www.trebon.cz](http://www.trebon.cz)

[www.mesto-trebon.cz](http://www.mesto-trebon.cz)

[www.itrebon.cz](http://www.itrebon.cz)

[www.trebon-mesto.cz](http://www.trebon-mesto.cz)

## Lage von Třeboň



## Städte und Gemeinden in der Region Třeboň



### 3. TŘEBOŇ (WITTINGAU)

Třeboň ist eine Stadt, sie befindet sich im Becken [http://cs.wikipedia.org/wiki/T%C5%99ebo%C5%8sk%C3%A1\\_p%C3%A1nev](http://cs.wikipedia.org/wiki/T%C5%99ebo%C5%8sk%C3%A1_p%C3%A1nev) Třeboňská pánev (*Wittingauer Becken*) an dem Goldenen Kanal zwischen den Teichen Svět (*Welt*) und Rožmberk (*Rosenberg-Weiher*). Sie hat nicht einmal 9 000 Einwohner und ist ein Kurort und Zentrum vom Landschaftsschutzgebiet CHKO Třeboňsko. Die Stadt wird von den Touristen

viel besucht. Ihren Sitz hat hier die Brauerei Regent, die dank dem Gründungsjahr 1379 zu den ältesten Bräuhäusern in der Welt gehört. In Třeboň hat seinen Sitz das Staatsgebietsarchiv mit der Auswirkung für den ganzen Südböhmischen Kreis. Das Stadtzentrum ist ein Stadtdenkmalschutzgebiet. Die Landschaft wird als Biosphärische Reservation Unesco geschützt. Die Anfänge der Stadt reichen etwa bis Mitte des 12.



Jahrhunderts, als an einem der durch den breiten Grenzforst durchgehenden Wege eine kleine Ortschaft oder etwa nur ein Gehöft entstanden ist. Das ganze umfangreiche Gebiet bekam das erste bekannte Mitglied des später verzweigten Geschlechts Witigonen Witiko von Prčice vom König als Ruhegehalt. In Hälfte des 13. Jahrhunderts wurde dieses Gebiet von Brüdern Pelhřim (*Pilgrim*) und Ojř (*Hojer*) aus der Landsteiner Linie der Witigonen gekauft. Schon Ende 1300 kann man die Stadtbefestigung in der Stadt Třeboň voraussetzen, die von Außen durch einen Wassergraben verstärkt ist. Třeboň wurde zum Zentrum der sich erweiternden Herrschaft. Zum Jahr 1341 wird es als eine Stadt bezeichnet und bis zum Jahre 1366 erscheint auch deren tschechischer Name neben den bisher benutzten Namen Witigenowe und Wittingau. Im Jahre 1366 wurden zu Besitzern von Třeboň und von der anliegenden Herrschaft die Brüder von Rosenberg, bei deren Herrschaft die Stadt an der Bedeutung und am Reichtum gewonnen hat. Schon im nächsten Jahr gründeten die Herren von Rosenberg in Třeboň ein Kloster, im Jahre 1376 erteilten sie der Stadt das sog. Recht der königlichen Städte und im Jahre 1378 erzwangen sie vom König Karl IV. für die Stadt das Privilegium für die Salzeinfuhr. Ende des 14. Jahrhunderts wurde die Stadt schon mit gemauerten Stadtschanzen und mit einem Graben befestigt. Diese Befestigung gemeinsam mit einem verstärkten kleinen Burg und mit dem anliegenden Moorgelände bildete von Třeboň eine fast uneinnehmbare Festung. So war es auch während der Hussitenkriege, als die Stadt einigen Angriffen standgehalten hat.

Die Stadt Třeboň hat den größten Aufschwung im 16. und Anfang 17. Jahrhundert, vor allem unter der Regierung der letzten zwei Herren von Rosenberg, Brüder Wilhelm und Peter Wok von Rosenberg, erreicht. Die neue Epoche des Aufbaus und des Aufschwungs trat durch die Stellung von Jakob Krčín z Jelčan an die Spitze aller Unternehmungen von Rosenbergern ein. Die Wirtschaftsreformen von Krčín haben auch die Stadt Třeboň und deren nächste Umgebung betroffen. Diese glückliche Periode von Třeboň endete durch die Einfälle der Passauer Heere, durch das Aussterben des Geschlechts von Rosenberg und durch einige verderbliche Brände. Ein weiteres unermessliches Leiden brachte für Třeboň

und für dessen Umgebung der Dreißigjährige Krieg. Im Jahre 1660 wurden zu den neuen Besitzern der Herrschaft die Herren von Schwarzenberg, in deren Besitz es dann bis zum zwanzigsten Jahrhundert blieb. Třeboň hat sich nur langsam von den Kriegswunden erholt und blieb auch wirtschaftlich zurück. Zur Belebung des sonst ruhigen Lebens der Stadt kam es in Mitte 19. Jh., als Třeboň zum Bezirksstadt wurde.

Wichtige Änderungen im Leben der Stadt traten nach dem ersten Weltkrieg ein, als im Rahmen der ersten Bodenreform das ganze Schwarzenbergsche Grundbesitz auf den Staat übertragen wurde. Der zweite Weltkrieg räumte ihre Opfer auch in Třeboň auf. Nach dem Krieg dringt die erste größere Industrie (Bekleidungswerk und landwirtschaftliche Großproduktion) in die Stadt ein. Im Jahre 1960 wurde der politische Bezirk von Třeboň aufgehoben und die Stadt erhielt das Kurortstatut.

### 3.1. Die Partnerstadt Schrems – Österreich

Die Stadt **Schrems** liegt im nordwestlichen Teil Niederösterreichs, der als Waldviertel genannt wird, direkt an der europäischen Wasserscheide. Es hat mehr als 6,5 tausend Einwohner. Die Stadt mit der Fläche von 60,78 km<sup>2</sup> liegt 532 m über dem Meeresspiegel.



Das Lokalnetz der Wander- und Radwege besteht aus verschiedenen thematischen Ganzen. Hier gibt es auch ideale Bedingungen für Trainings des Reitens. Im Gemeindegebiet Schrems stehen etwa 20 km Wasserfläche zum Angeln zur Verfügung. Die Moorbäder Moorbad, sowie auch zahlreiche Teiche in der nächsten Umgebung, fordern direkt zum Baden auf.

Vom Oktober bis Ende Juni ist das Bad Hallenbad im Stadtpark, sowohl für Schwimmer als auch für Kurortgäste, geöffnet. Schrems bietet auch Kilometer Radwege an. Das Kulturhaus Stadthalle, sowie auch das Waldviertler Hoftheater bieten viele verschiedene Aktionen. Im Staatsmuseum sind Exponate aus der Geschichte der Wirtschaft und vor allem dann aus der Steinindustrie ausgestellt.

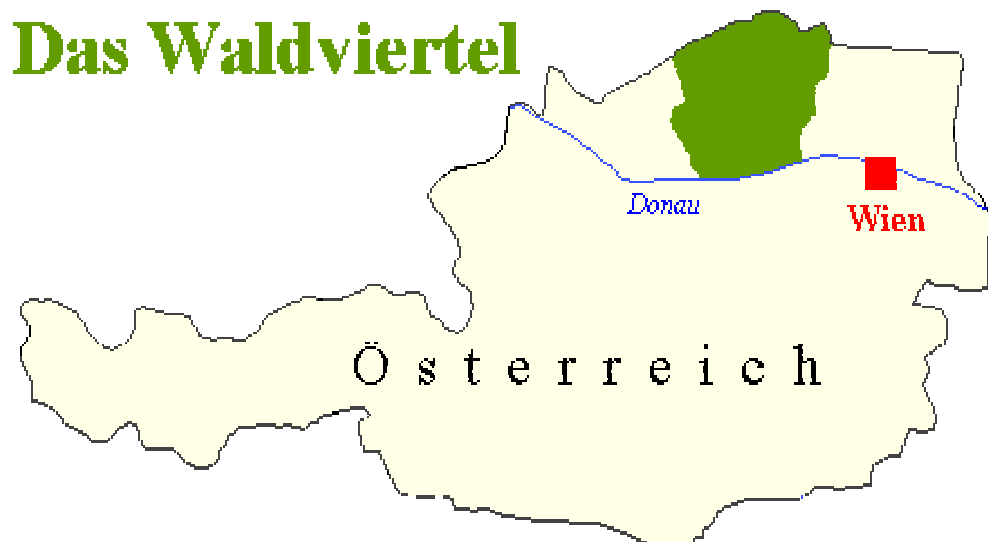
In der Stadt befinden sich eine Grundschule, eine Sonderschule, das Zentrum für die Spezialpädagogik, eine Fachberufsschule, eine Schule für die Ausbildung der Erwachsenen und die Musikschule.

Der Naturpark Hochmoor bei Schrems ist ein herrliches stilles Torfgebiet mit verschiedenen Regenerationsstadien des Torfmoors. Dieses Torfmoor ist am größten in Niederösterreich und hat die Fläche von ungefähr 300 ha. Davon wurden 119 ha als Schutzgebiet erklärt. Die faszinierenden Blicke auf die Torfmoorlandschaft leistet die etwa 20 m hohe „Himmelsleiter“ von Manfred Rapf.

## 4. CHARAKTERISTIK DER REGION WALDVIERTEL

Die Region Waldviertel befindet sich im Gebiet Niederösterreichs an der Staatsgrenze mit der Tschechischen Republik. Die Fläche dieser Region beträgt 4.600 km<sup>2</sup> und zählt mehr als 231 Tausend Einwohner (nach der Volkszählung im Jahre 1991). Die Aufzeichnungen über dieses Gebiet reichen bis zur tiefen Geschichte, die man sich bis heute in der Form von der Unzahl der Schlösser, Burgen und Museen in der ganzen Region erinnern kann.

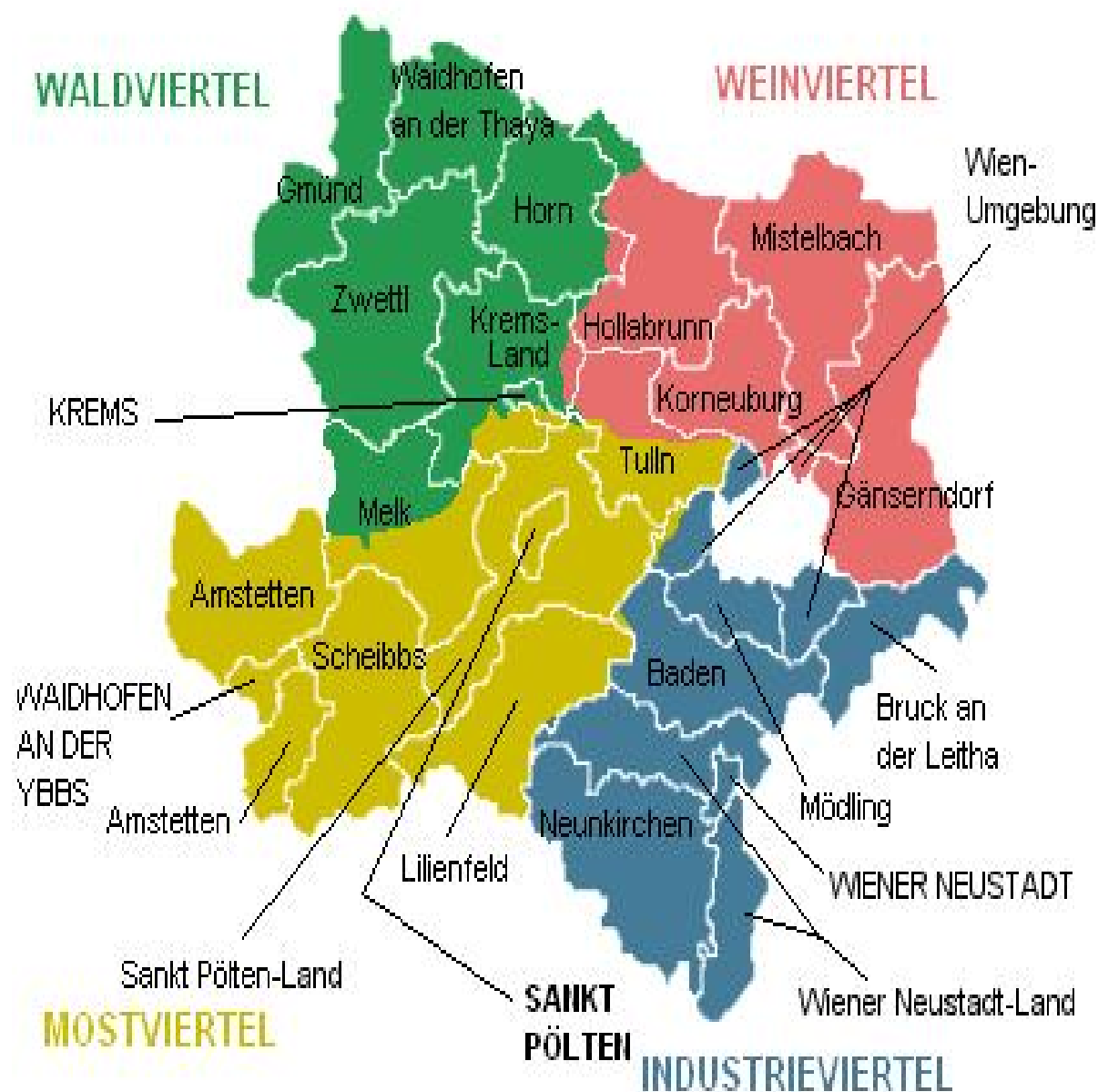
Wenn man sich auf das Naturklima konzentriert, gehört das Waldviertel zu den gesündesten und grünsten Regionen Österreichs, wo der Naturschutz die dominierende Rolle spielt. Die Landschaft lockt hier dank dem dichten Netz der Wege und dank ihrem Charakter zur Radtouristik. Größere Städte wie Krems, Zwettl und Weitra sind durch ihre langjährige Tradition der Bierbrauerei bekannt. Zurzeit finden in der Region die Musikfestivals der Volks-, klassischen oder modernen Musik, die Bier und Weinfeste oder traditionellen Handwerksmärkte regelmäßig statt. Sehr beliebt sind auch Wellness-Zentren in Moorbath Harbach oder Gars am Kamp. Gleich wie in der Region Třeboň wird auch hier die Tradition der Teichwirtschaft aufrechterhalten.



## Die Fläche der Region mit den Hauptstädten



## Die Karte Niederösterreichs



Wichtige Internetlinks:

[www.waldvierTel.at](http://www.waldvierTel.at)

[www.waldvierTel.or.at](http://www.waldvierTel.or.at)

[www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org)

## 5. FONDS DER EUROPÄISCHEN UNION

Die Europäische Union bildete einige Fonds als Unterstützung zur Minderung der Differenz im Sozialgebiet sowie in der wirtschaftlichen Politik für ihre Mitgliedsstaaten oder die Kandidatenländer, aus diesen Fonds können Mittel nach dem festgelegten Förderbereich in Anspruch genommen werden. Zu den bekanntesten und meist geförderten Fonds gehört der Europäische Fonds für die regionale Entwicklung (nachstehend nur ERDF kurz genannt). In diesen Fonds gehören Mittel, die man innerhalb der Region, der NUTS II<sup>1</sup> oder für die europäische territoriale Zusammenarbeit verwenden kann. Ein weiterer Fonds ist der Europäische Sozialfonds, er ist geeignet für Projekte des Nichtinvestitionscharakters, wie zum Beispiel Projekte mit Schwerpunkt der Beschäftigung und Unterstützung der beeinträchtigten Bevölkerungsgruppen (Menschen mit Behinderung). Der dritte Strukturfonds der Europäischen Union ist der Kohäsionsfonds, die Fördergebiete sind nicht einzelne Regionen, sondern direkt ganze Mitgliedsstaaten. Dieser Fonds befasst sich mit der Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur und dem Umweltschutz. Für die finanzielle Unterstützung aus den EU-Fonds gilt das Kofinanzierungsprinzip von den staatlichen Mitteln sowie aus eigenen Ressourcen.

Bei ERDF funktioniert im Bereich der Europäischen territorialen Zusammenarbeit und der thematischen Operationsprogramme auch das Prinzip der vollständigen Projektvorfinanzierung aus eigenen Ressourcen, die abschließend nach der Auflistung aller aufgewendeten förderfähigen Ausgaben an alle Projektpartner rückerstattet werden. In Tschechien werden die europäischen Fördertitel durch das Ministerium für die regionale Entwicklung koordiniert, dieses Ministerium erstellt gleichzeitig auch den nationalen Entwicklungsplan, in dem die dringenden Entwicklungsgebiete bestimmt sind. Diesem strategischen Dokument, das durch jeden Mitgliedsstaat selbständig erstellt wird, ist das

---

<sup>1</sup> NUTS- die einheitliche Nomenklatur der territorialen statistischen EU-Einheiten, NUTS II- Kohäsionsregionen

Dokument Strategische allgemeine Grundsätze der Gemeinschaft übergeordnet, in dem die Hauptziele für die gegebene Programmperiode festgelegt werden.<sup>2</sup>

### 5.1. Geschichte der Verwendung von Europäischen Fonds in Tschechien

Die Tschechische Republik wurde zum EU-Vollmitglied am 1. Mai 2004. Diese Tatsache bedeutet jedoch nicht, dass man die EU-Mittel vor diesem Zeitpunkt nicht in Anspruch genommen hat. 1989 entstand der Fonds für die Unterstützung des sozioökonomischen Wachstums in den postkommunistischen Ländern und für die entsprechende Anpassung an das europäische Recht. Ursprünglich wurden nur Polen und Ungarn in dieses Programm eingeschlossen. Dieser Fonds hieß PHARE<sup>3</sup> und später wurde sein Wirkungsgebiet auf weitere postkommunistische Länder erweitert, die keine EU-Mitgliedsstaaten waren, inkl. Tschechien. PHARE wirkte auch wie ein Fonds für die Projekte der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, der sog. PHARE CBC, der im Jahre 2004, beim EU-Beitritt Tschechiens, mit dem INTERREG IIIA zusammengeschmolzen wurde. Weitere Fonds, die jedoch ausschließlich für *Kandidatenländer* bestimmt wurden, waren SAPARD<sup>4</sup> und ISPA<sup>5</sup>. 2002 wurde der *Fonds der Solidarität* als Reaktion auf zerstörendes Hochwasser gegründet, ihm stehen sofortige Finanzmittel zur Hilfe bei einer großen ökologischen oder technischen Katastrophe zu Verfügung.

### 5.2. Die jetzige Lage in der Verwendung der EU-Fonds in der Tschechischen Republik

Nachdem die Tschechische Republik zum Mitgliedsstaat geworden war, gewann sie die Möglichkeit die finanzielle Ressource der Europäischen Union zu verwenden. Sie ist schon in den fahrenden Zug eingestiegen, weil die Programmperiode schon seit 2000 lief und 2006 endete. Die Finanzmittel waren so wesentlich beschränkt im Vergleich zum jetzigen Zustand. Die politische Hauptrichtung war die Politik der wirtschaftlichen und sozialen Kohäsion mit dem Ziel der Annäherung der Lebensebene in den einzelnen Regionen. In dieser Programmperiode konnten wir uns auch in die INITIATIVEN<sup>6</sup> der Gemeinschaft einbeziehen, hierher gehören sowohl der schon erwähnte INTERREG IIIA, als auch die interregionale und überregionale Zusammenarbeit (auch für Norwegen und die Schweiz).

---

<sup>2</sup> Internetseiten der Strukturfonds [on-line]. [zit. 4.1.2009]. Zugänglich unter WWW: <http://www.strukturalni-fondy.cz/operacni-programy-2007-2013>

<sup>3</sup> PHARE- Poland and Hungary Aid for Reconstruction

<sup>4</sup> SAPARD- Special Accession Programme for Agriculture and Rural Development

<sup>5</sup> ISPA- Instrument for Structural Policies for Pre-Accession

<sup>6</sup> INITIATIVA der Gemeinschaft – die betrifft alle Mitgliedsstaaten und europäische Regionen, im Jahre 2007 wurde sie durch die Europäische territoriale Zusammenarbeit ersetzt

Zurzeit, d.h. für den Zeitraum 2007 - 2013, stehen uns 27 Mrd. EUR von der Europäischen Union zur Verfügung. Aus dieser Allokation kann man Förderungen für bestimmte Ziele in Anspruch nehmen. Das erste Ziel ist die *Konvergenz*, das zur Unterstützung der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Regionen bestimmt ist (in Tschechien kann dieses Ziel durch alle Regionen außer Prag verwenden). Das andere Thema ist die *regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung* (dieses Ziel nutzt nur die Hauptstadt Prag). Das letzte Ziel ist die *Europäische territoriale Zusammenarbeit* (*nachstehend nur ETZ genannt*), die in Tschechien in Zusammenarbeit mit der Slowakei, Österreich, Polen und Freistaaten Bayern und Sachsen durchführen kann. In der ETZ befindet sich auch der *Kleinprojektfonds*, aus dem man Mittel nur bis zur Höhe von 20 tausend EUR in Anspruch nehmen kann. Es muss sich entweder um kleine Nichtinvestitionsprojekte oder kleine Infrastrukturprojekte handeln. Ferner gibt es zwei Netzwerkprogramme ESPON 2013<sup>7</sup> und INTERACT II<sup>8</sup>. Die Allokation der Finanzmittel für die Tschechische Republik beträgt im Rahmen der übernationalen und grenzüberschreitenden Zusammenarbeit 389 Millionen Euro. Es ist - zur Vorstellung – ein fast viermal so großes Volumen von Ressourcen, als man im Zeitraum 2004 - 2006 aus den INITIATIVEN in Anspruch nehmen konnte.

Ein weiterer Fonds, der von unserem Land verwendet werden kann, ist der *Kohäsionsfonds*. Dieser Fonds ist für alle Länder bestimmt, die das BIP pro Einwohner unter 90% des EU-Durchschnitts aufweisen. Dieser Fonds gehört nicht zu Strukturfonds, er finanziert die Projekte direkt, nicht mittels einzelner Operationsprogramme. Jedoch auch dieser Fonds achtet auf Grundsätze der Gemeinschaft, für den Zeitraum 2007- 2013 sind es Gleiche Chancen und die nachhaltige Entwicklung.

### **5.3. Weitere verwendete Strukturfonds der EU:**

- ✓ Der Europäische Orientierungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGGF) dient als die Quelle für die Entwicklung der ländlichen Gebiete. Der EAGGF ist wie folgt unterteilt: die Orientierungssektion, hier wird die Modernisierung und Rationalisierung der landwirtschaftlichen Produktion unterstützt. Die andere, die Garantiesektion wirkt in den Bereichen der Ausfuhrkompetenzen und der Preisstabilisierung.
- ✓ Das Finanzinstrument für die Förderung der Fischerei (FIFG) ist ein Instrument für die Finanzierung der Fischerei und der Seeregionen aus den europäischen Mitteln.

<sup>7</sup> ESPON 2013- Das Überwachungsnetzwerk für die europäische Raumordnungsplanung

<sup>8</sup> INTERACT II- das Programm für Erfahrungsaustausch mit der grenzüberschreitenden, interregionalen und überregionalen Zusammenarbeit

## 6. DIE IN DER REGION TŘEBOŇ DURCHGEFÜHRTEN VERANSTALTUNGEN MIT DEM POTENTIAL FÜR DIE GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT

In der Region Třeboň finden viele Festspiele, traditionelle Jahrmärkte, Feste, Seminare und andere gesellschaftliche Veranstaltungen statt. Zur Anschaulichkeit führen wir diejenigen an, deren Charakter und Inhalt dem Naturell des Gebietes am meisten entspricht und die sich mehr oder weniger mit kleinen Anpassungen wiederholen.

### 6.1. Bereich der Kultur und Bildung

Das südböhmische **Třeboň** ist eine Stadt nicht nur mit reicher Geschichte, sondern auch mit bunter kultureller Gegenwart. Jedes Jahr werden verschiedene Feste und Jahrmärkte veranstaltet, in denen die Besucher alte Handwerke und die traditionelle Volkskunst bewundern können. Es ist ein kurzer Ausflug in die Geschichte.

#### 6.1.1. Fischerfeste

Zu den traditionellen Veranstaltungen gehören die **Fischerfeste**. Dieses Jahr fand schon der 4. Jahrgang mit verschiedenen Fischerthemen, es gibt traditionelle Fischgerichte und Fischspezialitäten, Präsentation, Fischerwettbewerb und Spiele für Kinder. Es fehlen nicht einmal der echte Fischmarkt und das Feuerwerk.

#### 6.1.2. Der Kurort Třeboň

Im Jahre 2007 fand in Třeboň die Feier unter dem Namen „**Lázeňská Třeboň**“ (**der Kurort Třeboň**) zum ersten Mal. Diese Feier hat auch eine bunte Tagesordnung. Erwähnenswert ist die Vorstellung der Massagentechniken, Druckmessen, Blumenvorführung mit der Modeschau "Geschichte des Kurwesens" und ganztägige Märkte auf dem Masaryk-Platz. Für die Liebhaber der klassischen Musik spielt das Třeboň Sinfonieorchester. Bei der Feier wird auch an die Kleinsten gedacht, es werden Märchen und verschiedene Spiele vorbereitet.

### 6.1.3. Čochtans Třeboň

Die längste Tradition, schon 11 Jahre, hat das ein bisschen märchenhafte Sommerfestival **Čochtans Třeboň**, oder das Zusammentreffen der Wassermänner, Wassernixen und auch Wasserungeheuer aller Art. Der Wassermann Čochtan ist eine Figur aus dem Theaterspiel „Divotvorný hrnec“ („Wundertopf“) vom tschechischen Schriftsteller Jan Werich. Es ist also nicht zu bewundern, dass man sich Vorstellungen des berühmten Paares Voskovec + Werich im Festival ansehen kann. Es finden der Wassermannjahrmarkt, Zug der Wassermänner, die Wahl „Miss und Mister des Wasserreichs“, es fehlt nicht einmal die Wasserhochzeit.

#### Die veranstaltende Organisation:

##### Fischerfeste:

##### Rybářství Třeboň a.s. (Fischerei Třeboň AG)

Rybářská 801 - 379 01 TŘEBOŇ

Tel.: 384 701 510

Fax: 384 701 554

E-Mail: [rybarstvi@rybarstvi.cz](mailto:rybarstvi@rybarstvi.cz)

Web: <http://www.trebon.rybarstvi.cz/>

##### Čochtans Třeboň:

##### Werichovci unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters der Stadt Třeboň

Werichova 402

Markvartovice

747 14 Ludgeřovice

Tel.: 595 052 252

E-Mail: [jan.werich@volny.cz](mailto:jan.werich@volny.cz)

Web: <http://www.werichovci.cz/>

##### Informations- und Kulturzentrum

[www.trebon-mesto.cz](http://www.trebon-mesto.cz)

##### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Eben hier bietet sich eine breite Möglichkeit der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit bei einzelnen Veranstaltungen.

Im Hinblick auf die traditionelle Fischerei beiderseits der Grenze könnte es zur Verbindung der Aktivitäten und Attraktionen bei Fischerfesten in Třeboň kommen (z.B. Wettbewerb in der Teichabfischung, man könnte kulinarische Fischspezialitäten verkosten und vergleichen),

bzw. es wäre möglich die Feste wechselweise in Österreich und in Tschechien veranstalten. So würden neue Partnerschaften beiderseits der Grenze angeknüpft. Die Marketingaktivitäten für das gemeinsame Projekt der Fischerfeste könnten das Interesse an Süßwasserfische in Böhmen und Mähren verbessern.

Die Veranstaltung „Der Kurort Třeboň“ hat einen ähnlichen Charakter. Darüber hinaus könnte hier ein Know-how-Transfer im bestimmten Sinne des Wortes ablaufen. Und zwar durch die Präsentation der bewährten Heilbehandlungen, der neuen Trends in der Behandlung, Verbindung der Behandlung und Erholung oder durch Vorträge von Spezialisten auf ein bestimmtes Thema.

Das letzt genannte Festival „Čochtans Třeboň“ wäre schon nur eine rein kulturelle Unterhaltungsangelegenheit unter Teilnahme der Wassermänner und der Märchenfiguren aus dem Wasserreich aus den beiden Regionen, dank denen man gewonnene grenzüberschreitende Kontakte in der Form der Unterhaltung und des Kennenlernens der Unterschiede und Ähnlichkeiten pflegen könnte.

Ein großes Ziel wäre dann in die Zukunft die Erhaltung von stabilen Kontakten mit Hilfe dieser gemeinsamen Aktivitäten zwischen den beiden Regionen. Durch das regelmäßige Treffen mit der fremden Kultur und der Fremdsprache könnte es nicht nur zur Überwindung der Sprachbarriere, sondern auch der Vorurteile und der Grenzen im Kopf.

#### **6.1.4. „Třeboňská nocturna“**

Die Sommerfestspiele der klassischen Musik, die es zum Ziel haben die tschechischen und ausländischen Spitzenmusiker zu bringen und den Besuchern von Třeboň die Musik anzubieten, die andermal die berühmtesten tschechischen und Weltbühnen vorführen. Die Qualitätsmusik in der Interpretation der bekannten Künstler in der Kombination mit der gemütlichen Kammeratmosphäre des Hauptplatzes oder des Schlosses in Třeboň garantieren den Festivalbesuchern jedes Jahr unvergessliche Eindrücke.



### **Die veranstaltende Organisation:**

Miloš Končický (Leiter des Festivals)

Adria-Neptun, s.r.o.,

Hotel Zlatá hvězda \*\*\*\* Třeboň

Masarykovo náměstí 107

37901 Třeboň

Tel.: +420/221 081 244

E-Mail: [koncicky@trebonskanocturna.cz](mailto:koncicky@trebonskanocturna.cz)

Web: [www.trebonskanocturna.cz](http://www.trebonskanocturna.cz)

### **Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Es gibt hier eine mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit z.B. mit dem Internationalen Kammermusikfestival Allegro Vivo in Horn, mit dem Internationalen Musikfestival Grefenegg oder mit dem Schloss in Weitra, in dem auch Sommerkonzerte der klassischen Musik stattfinden. Zusammenarbeiten kann man mit dem Erfahrungsaustausch, mit der gemeinsamen Vorbereitung einzelner Veranstaltungen, mit der gemeinsamen Präsentation und gegenseitigen Präsentation einzelner Veranstaltungen, beziehungsweise mit der Gestaltung eines neuen Festivals.

#### **6.1.5. Das Třeboňer Theaterfestival**

Das Třeboňer Theaterfestival wurde mit dem Vorhaben gegründet, allen Theater- und Kulturfans exzellente Theaterdarbietungen und hervorragende kulturelle Eindrücke anzubieten. In den ersten Jahrgängen ist es immer gelungen, die ausgezeichnete Dramaturgie des Festivals zu gestalten und eine bunte Auswahl der besten Theaterstücke von allen tschechischen Bühnen vorzubereiten. Die vorzüglichen tschechischen Schauspieler und Schauspielerinnen brachten außerordentliche Spiele in der breiten thematischen und Genre-Palette ins Třeboňer Theater.



### **Die veranstaltende Organisation:**

Třeboňská rozvojová o.p.s. (Die Gemeinnützige Entwicklungsgesellschaft Třeboň)

Dukelská 145

379 01 Třeboň

Tel.: +420 389 604 336

Web: [www.tr-ops.cz](http://www.tr-ops.cz)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Im Theaterbereich bietet sich die mögliche Zusammenarbeit mit dem Schloss Weitra Festival, mit dem Theater an der Mauer - „TAM“ in Waidhofen an der Thaya, oder mit den Schlossfestspielen Langelois. Vorgesehene Möglichkeiten: die Gastierung der Theatergruppen, Know-how-Transfer, gegenseitige Werbung etc.

#### 6.1.6. AniFest <http://www.trebonsko.cz/top-menu/kultura/akce/anifest/anifest-2008-/CatID2869/LayId2/ArtId22523/Default.aspx>

Das Internationale Festival der audiovisuellen Zeichentrickfilme ist ein Wettbewerbsfestival, es ist Mitglied der European Coordination of Film Festivals. Die Entstehung dieses, heute schon weltbekannten Festes, bezieht sich auf das Jahr 2002, es findet jedes Jahr in Třeboň statt. Schon das zweite Jahr geriet auf die internationale Ebene und so nimmt die Zahl der beteiligten Künstler von Jahr zu Jahr zu. Die Hauptidee dieses Festes der Puppentrickfilme ist besonders ihrer Entwicklung beizutragen und sie sowohl der Fachöffentlichkeit als auch dem Laienpublikum vorzustellen. Das Festival zeigt nicht nur sein ernstes, sondern auch sein humorvolles und spielerisches Antlitz. Diese Gestalt des Anifestes lockt jedes Jahr auch Kinder, für sie unter anderem auch eine Möglichkeit vorbereitet ist ihren eigenen animierten Film zu gestalten. Das Vorjahr war ein hervorragendes Jahr für ANIFEST. Es entstand die sog. CAS Präsentation – die tschechische, österreichische und slowakische Vorführung der Zeichentrickfilme (*CAS stammt von der Abkürzung aus den tschechischen Ländernamen – česká, rakouská, slovenská*). Es kommt gleichzeitig zur Erweiterung des Festivals in eine weitere Stadt - Teplice. Das AniFest endet jedoch nicht mit dem Ende der Festivalwoche. Das ganze Jahr laufen in der ganzen Republik sowie in der Welt kurze Darbietungen auf bestimmte Themen. Dieses außerordentliche Projekt heißt „Echo von AniFest“.



#### Die veranstaltende Organisation:

AniFest s.r.o.

Jindřicha Plachty 28

150 00 Praha 5

Tel.: 257 324 507

Fax: 257 324 508

E-Mail: [info@anifest.cz](mailto:info@anifest.cz)

Web: [www.anifest.cz](http://www.anifest.cz)

### Kultura 21- Stiftungsfonds

Jindřicha Plachty 3163/28

150 00 Praha-Smíchov

Tel.: 257 329 273

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Im Hinblick auf den internationalen Charakter des Festivals bietet sich die mögliche Zusammenarbeit auch mit der österreichischen Seite. Obwohl an diesem Festival Künstler aus der ganzen Welt teilnehmen, bleibt es besucherrelevant noch irgendwie nicht entdeckt, es kommt überwiegend die tschechische Laienöffentlichkeit. Durch die Verlagerung dieses einwöchigen Festivals auch hinter die Grenze der Tschechischen Republik würde eine Gelegenheit entstehen das Festival auch dem österreichischen Publikum im größeren Maße als bis jetzt vorzustellen. Eine der Möglichkeiten könnte die Gestaltung eines Projektes für Schulkinder in den beiden Grenzregionen sein, das Echo von AniFest könnte nämlich auch im Rahmen des Unterrichtes stattfinden. Zurzeit ist leider nicht zu populär sich die Zeichentrickfilme im Kino anzusehen oder sich irgendwie kulturell auszubilden. Die Gestaltung einer Serie von „Pflichtfilmen“ für Kinder im verschiedenen Alter würde ihrer Entwicklung und Bildung beitragen. Das Festival und die animierten Kunstwerke allgemein würden in das breitere Bewusstsein der Bewohner beiderseits der Grenze gelangen. Dieses Festival könnte auf der österreichischen Seite einen Vorteil haben, weil hier die tschechischen animierten Märchen bekannt sind; man weiß nur leider nicht oft darüber, dass diese Kunstwerke die tschechischen bildenden Künstler gebildet haben.

#### **6.1.7. Bierfeste**

Die Stadt Třeboň ist nicht nur mit ihrer reichen Geschichte, sondern auch mit ihrer Bierbrautradition bekannt. Die Bierbrauerei Bohemia Regent veranstaltet die Bierfeste schon seit 5 Jahren. Das Programm ist sehr bunt. Die Besucher können die Bierbrauerei besuchen und den Produktionsvorgang des gelben Getränkes verfolgen, sie können auch verschiedene Bierarten während des Bierfestes kosten. Die Bierfeste werden mit Musik aller Art für alle Altersgruppen begleitet. Der ganze feierliche Tag ist mit einem großartigen Feuerwerk beendet.

## Die veranstaltende Organisation:

### Bohemia Regent a.s.

Trocnovské náměstí 124

379 01 Třeboň

Tel.: 384 721 319

Fax.: 384 721 321

E-Mail: [info@pivovar-regent.cz](mailto:info@pivovar-regent.cz)

Web: <http://www.pivovar-regent.cz>

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Eine ähnliche Bierbrautradition wie Třeboň haben auch einige Städte in Österreich (z.B. Weitra oder Zwettl). Es ist möglich eigene Produkte aus tschechischen sowie österreichischen Bierbrauereien während der Bierfeste wechselseitig zu präsentieren und so die Kenntnis darüber zu gewinnen, was Gutes man „hinter der Grenze“ braut. Zum Anfang wäre es angebracht einen Kontakt mit einer Stadt in Österreich anzuknüpfen, in der Zukunft könnte man diese zweiseitige Partnerschaft auf mehrere Städte in den beiden Regionen erweitern. Dann könnten zum Beispiel Bierfeste Südböhmens und Waldviertels stattfinden.

#### 6.1.8. Okolo Třeboně (Rund um Třeboň herum) <http://www.trebonsko.cz/top-menu/kultura/akce/okolo-trebone/okolo-trebone-2009/CatID2744/LayId2/ArtId22756/Default.aspx>

Das Multigenrefestival, nicht nur das Musikfestival. Seine Geschichte schreibt sich seit 1991, es findet traditionell Ende Juni in Třeboň statt. Dieses Fest ist voll von berühmten sowie von ganz unbekanntem Musikern, es bietet Unterhaltung, Erholung, Sportwettbewerb beim Radrennen rund um die Stadt Třeboň, man kann auch an der wohltätigen Veranstaltung Jára-Cimrman-Lauf teilnehmen. Das Vorjahr war um den literarisch-audiovisuellen Hof unter dem Namen „Jihočeská nakládačka“ (so was wie „Südböhmischer Prügel“) reicher. Das Thema der Gedichte war eben Südböhmen. Das Festival „Okolo Třeboně“ verfügt über 3 Bühnen, die sich in der wunderschönen Umgebung im Schlosshof, Bierbrauereihof und der Terrasse befinden. Der scherzhafte Geist des Festivals wird auch die Tatsache begleitet, dass die Personen unter 130 cm, jedoch auch die über 200 cm den Eintritt frei haben. Der zu erwartende Höhepunkt ist schon traditionell der Sonntagsauftritt des Jára-Cimrman-Theaters.



### Die veranstaltende Organisation:

#### Agentura Bárny

Heřmanova 51,

17000 Praha 7

E-Mail: [info@okolotrebone.cz](mailto:info@okolotrebone.cz)

Web: [www.okolotrebone.cz](http://www.okolotrebone.cz)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Das Festival ist mit seinem Charakter so außerordentlich, dass ein tieferer Eingriff in die Struktur nicht geeignet wäre. Einen bestimmten Spielraum für die grenzüberschreitende Dimension und Zusammenarbeit bietet die Musikszene, hier könnte man die Möglichkeit nutzen interessante Musiker aus dem Ausland einzuladen, die den jungen Besuchern des Festivals die Kultur und das Musikleben ihres eigenen Landes näher bringen würden. Im Rahmen des Festivals könnte die Präsentation österreichischer Künstler mit eigenen Kräften gebildet werden. Und zwar nicht nur eine musikalische, sondern auch eine literarische und eine Theaterdarstellung.

#### 6.1.9. Meadow Session 2009, das Festival der Musikjugend und das Festival der Folkloregruppen

*Die Meadow Session 2009* ist ein Musikfestival für junge Talente der südböhmischen Rockszene, das heuer im Juni zum ersten Mal in Lomnice nad Lužnicí auf der Farská Wiese stattfinden wird. An dieses Festival schließt das *Festival der Musikjugend und das Festival der Folkloregruppen* Ende Juni an. Auf der Farská Wiese werden musikalische Produktionen während der ganzen Ferien klingen.

### Die veranstaltende Organisation:

#### Farská louka

Petr Němec

Sluneční 413

378 16 Lomnice nad Lužnicí

Tel.: 775 338 721

E-Mail: [info@farska-louka.cz](mailto:info@farska-louka.cz)

Web: [www.farska-louka.cz](http://www.farska-louka.cz)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Diese musikalischen Aktivitäten können mit ähnlichen Musikfestspielen in Waldviertel verbunden werden, z.B. in Gross Siegharts (Grenzloser Rock), in Waidhofen an der Thaya (das Internationale Musikfestival, das vom Folkclub Igel veranstaltet wird), Zwettl (Jeuneusse Zwettl – die Österreichische Musikjugend). Es bietet sich die Möglichkeit an der Gastierung der Musiker, des Erfahrungsaustausches, gemeinsame oder wechselseitige Propagierung der Festspiele und Musikveranstaltungen. Es ist auch möglich den Kontakt mit dem Veranstaltern wegen der Gestaltung eines selbständigen grenzüberschreitendem Musikfestivals anzuknüpfen, das entweder direkt an der Grenze oder wechselweise mal in Tschechien und mal in Österreich stattfinden wird.

#### 6.1.10. Die Lainsitzer Note (Lužnická nota)

**Die Lainsitzer Note** – die Schau der Musikgruppen der Kinder und Jugendlichen, der schon 6. Jahrgang wird heuer im Juni in Lužnice stattfinden. Es geht um eine Vorführung der Kinder-Musikgruppen (Instrumentalgruppen, Sängerchore etc.) Der Veranstalter ist Osvětová beseda – die Organisationssektion der Gemeinde Lužnice. Diese sichert sämtliche Aktivitäten bezüglich des Festivals – Transport der Musikgruppen, Sitzplätze für Besucher, Sozialeinrichtungen und Erfrischung für die Kinder, Sicherstellung der Souvenirs für Auftretende etc. Der 2. und 3. Jahrgang wurde aus den EU-Fonds im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Tschechien und Österreich gefördert. Die Zusammenarbeit wurde mit dem Verein TOGETHER angeknüpft – dieser Verein befasst sich mit der Zusammenarbeit der tschechischen und österreichischen Jugendlichen. <http://www.obec-luznice.cz/download.php?id=103javascript:;> Im Rahmen dieser Zusammenarbeit sind die jungen österreichischen Rapper bei uns aufgetreten und wir hatten die Möglichkeit Grafitti bei uns zu sehen und zu probieren.

#### Die veranstaltende Organisation:

##### Osvětová beseda

Obecní úřad Lužnice

Lužnice 139

379 01 Třeboň

E-Mail: [luznicka.nota@seznam.cz](mailto:luznicka.nota@seznam.cz)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Ähnliche Veranstaltungen verfügen über große Möglichkeiten zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Eine davon ist die wechselseitige Gastierung an Musikfestspielen, die gemeinsame Teilnahme an Festspielen und Wettbewerben in der Welt, gemeinsame Konzert-Tournee und Auftritte. Diese Festspiele können auch als Orte zur Kontaktnahme, Know-how-Transfer, zum Abbau der Sprachbarrieren sowie zur Anknüpfung der zwischenmenschlichen Beziehungen funktionieren. Dank der Musik können die jungen Menschen gemeinsame Wurzeln, Ähnlichkeiten oder Übereinstimmungen in der musikalischen Schaffung entdecken und ihr Interesse an der Musik und Kunst auch weiter entwickeln.

Als potentielle Partner für diese Aktivitäten können folgende Organisationen und Projekte genannt werden - z.B. Jeunesse Zwettl – die Österreichische Musikjugend, oder das Projekt „Musik verbindet“ der Musikschule in Gross Siegharts, auch das Projekt „Kultura bez hranic – Kultur grenzenlos“, innerhalb dieses Projektes findet heuer das Treffen der Musikschule Telč und der Albert Reiter-Musikschule der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya.

#### 6.1.11. Der Fisch des Jahres

„*Der Fisch des Jahres*“ ist ein Wettbewerb um die beste Beute in Revieren der Teiche Hejtman, Staňkovský und im Fluß Lužnice 10A und 10B, der jedes Jahr in Chlum u Třeboně stattfindet.



#### Die veranstaltende Organisation:

##### Rybářské potřeby u Hejtmanu

Jan Trázník

Tel.: 602 125 056

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Dieser Wettbewerb lockt direkt zur Zusammenarbeit mit der österreichischen Gemeinde Brand – Nagelberg, hier findet im Juni eine sehr ähnliche Veranstaltung für Hobby Fischer am örtlichen Teich Schwelle in Alt Nagelberg. Im gleichen Ort findet auch das „Teichfest“ statt. Eine mögliche Variante ist die gegenseitige Teilnahme an Fischerveranstaltungen,

Organisation der gemeinsamen Fischerveranstaltung, Erfahrungsaustausch oder das Angebot an Bildung für pro Hobby Fischer beiderseits der Grenze.

### 6.1.12. „Märchenhaftes Chlum“ – Wassermannsfeste

Traditionelle Wassermannsfeste, die in Chlum u Třeboně schon seit 2002 veranstaltet werden. Jedes Jahr wird die Stadt für eine Woche von Wassermännern und anderen märchenhaften Figuren beherrscht. Das musikalische Theaterfestival für Kinder sowie Erwachsene oder ein großes Treffen der Wassermänner und anderer Märchenwesen. Jeden Tag ein anderes Märchen, Märchenwald, Kinderdisco, Wassermannsjahrmart, große bunte Wassermannspatade, Abendskonzerte Folk, Country, Tramp, Swing, Altprager Lieder. Zum Schluss findet ein großer Zug der Wassermänner, Wasserfrauen, Wassernixen, Gespenster, Krämerseelen, Popanze und Butzemänner.



#### Die veranstaltende Organisation:

Hauptveranstalter - die Musikgruppe Rybníkáři

Divadýlko Mrak

Městys Chlum u Třeboně

Der Verein für Kinder und Jugend Chlum u Třeboně

DILIA Praha

E-Mail: [rybnikari@post.cz](mailto:rybnikari@post.cz)

[adam@pohadkovychlum.cz](mailto:adam@pohadkovychlum.cz)

Web: [www.pohadkovychlum.cz](http://www.pohadkovychlum.cz)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Hier gibt es die Möglichkeit – wie bei oben genannten Veranstaltungen – die Zusammenarbeit mit dem Festival Čochtans Třeboň oder mit Fischerfesten in Třeboň, oder auch mit der österreichischen Gemeinde Brand – Nagelberg. Eine interessante Veranstaltung wäre z.B. ein Fischerwochenende mit Wettbewerben für Kleine und Große, der Vorführung der Fischzucht, dem Angebot und der Verkostung der Fischspezialitäten, sowie mit dem Tanz aller möglichen Wassermänner und Wasserwesen von beiden Seiten der Grenze, so ein Wassermannsgewimmel. Eine ähnliche Veranstaltung könnte einen

Beitrag zur gegenseitigen Annäherung der Regionen und der Interessengruppen leisten, das Angebot im Fremdenverkehr sowie die Chancen zur Verbesserung der Sprachkenntnisse der Menschen könnten erweitert werden.

### **6.1.13. Ostergalakonzert, Operetten und Musicals**

**Das Ostergalakonzert** (April) und **Operetten und Musicals** (Mai). Beide Veranstaltungen finden im Rahmen der Musikprogramme statt, die im Schloss in Stráž nad Nežárkou durch die Gesellschaft „Stráž Emmy Destinnové“ organisiert werden.

#### **Die veranstaltende Organisation:**

##### Společnost Stráž Emmy Destinnové

náměstí Emy Destinnové Nr.1

378 02 Stráž nad Nežárkou

Tel.: 736 614 500

E - Mail: [info@zamekstraz.cz](mailto:info@zamekstraz.cz)

Web: [www.zamekstraz.cz](http://www.zamekstraz.cz)

#### **Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Die Aktivitäten können mit Aktivitäten verbunden werden, die z.B. im Rahmen des Internationalen Festivals der Kammermusik Allegro Vivo im Kunsthaus in Horn, des internationalen Musikfestivals Grafenegg veranstaltet werden, oder mit dem Operettensommer im Schloss Haindorf, der im Rahmen der Schlossfestspiele Langenlois stattfinden. Eine weitere Möglichkeit ist auch die Zusammenarbeit mit dem Schloss in Weitra, hier finden verschiedene Konzerte, Musik- oder Theaterauftritte im Hof im Sommer statt.

Es ist möglich, die Erfahrungen mit Organisation ähnlicher Veranstaltungen im Rahmen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zu gewinnen, Erfahrungen unter einzelnen Musikgenres und Künstlern auszutauschen, die Musikveranstaltungen gemeinsam zu organisieren, besonders die wechselseitige Werbung und gemeinsame Angebote durchzuführen etc.

#### 6.1.14. „Novohradská číše“ (Pokal von Nové Hradý)

Seit 31 Jahren findet im März in Nové Hradý der internationale Tanzwettbewerb **Novohradská číše** (Pokal von Nové Hradý) statt. Am Programm sind Standard- sowie lateinamerikanische Tänze.

#### Die veranstaltende Organisation:

##### Kulturní a informační centrum Nové Hradý

nám. Republiky 46,

373 33 Nové Hradý

Tel.386 362 195

E-Mail: [kic@novehrady.cz](mailto:kic@novehrady.cz)

Web: [www.novehrady.cz](http://www.novehrady.cz)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Im Hinblick auf die Lage von Nové Hradý, wo der Wettbewerb jedes Jahr stattfindet, wäre es sehr geeignet die Möglichkeit der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit auch bei dieser Veranstaltung zu nutzen. Die Region Nové Hradý ist sowohl mit der Region Třeboň, als auch mit Waldviertel benachbart. Aus der Zusammenarbeit aller drei Gebiete könnte ein bunterer Inhalt der Veranstaltung entstehen. Dank der Werbung in der österreichischen Seite würden viel mehrere Teilnehmer aus Österreich im Wettbewerb stehen. Es käme zur wechselseitigen Propagierung der Kulturen und der Tanzwettbewerbe in den beiden Ländern, zur Anknüpfung der länger dauernden Kontakte, zur Entstehung der gemeinsamen Projekte, Auftritte oder Workshops. Eine sichere mögliche Zusammenarbeit bietet auch die Organisation der Sommertanzkurse etc.

#### 6.1.15. „Novohradské znění“ (Klang von Nové Hradý)

**Novohradské znění** ist ein internationales Musikfestival World music, das jedes Jahr im Juli in Nové Hradý stattfindet. An diesem Festival kann man auch den Obertönen zuhören, an Musikwerkstätten, Vorträgen über ein musikalisches Thema teilnehmen oder ein direkter Teilnehmer des Musikalischen Geschehens werden. Die Festivalkonzerte laufen überwiegend im Schlosspark, die Musikwerkstätten, Filmvorführungen und Vorträge im Schloss.

## Die veranstaltende Organisation:

### Kulturní a informační centrum Nové Hrady

nám.Republiky 46,

373 33 Nové Hrady

Tel.386 362 195

E - Mail: [kic@novehrady.cz](mailto:kic@novehrady.cz)

Web: [www.novehrady.cz](http://www.novehrady.cz)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

In die Aktivitäten des Kluges in Nové Hrady werden jetzt schon ausländische Teilnehmer einbezogen. Es gibt eine größere Möglichkeit die Teilnehmer aus der österreichischen Seite der Grenze zu engagieren, sind es Auftretende oder Besucher. Das könnte mit der größeren Werbung in Österreich und mit der eventuellen Zusammenarbeit z.B.: mit der Stadt Gross Siegharts erzielt werden, die auch Interesse haben könnte an Projekten im Bereich Musik und Theater zusammen zu arbeiten. Ein weiterer möglicher Partner könnte der österreichische Lepschi – Verein zur Förderung der grenzüberschreitenden Kommunikation, Kunst und Kultur (Gross Siegharts) sein.

### 6.1.16. Ekofilm (Ökofilm)

Der Ekofilm ist ein internationales Filmfestival über die Umwelt, das im Jahre 1974 in Ostrava entstand. Das Festival wird vom Umweltministerium und vom Verein EKOFILM erklärt. Schon seit 12 Jahren ist es zu Gast eben in Südböhmen. Die Wettbewerbsfilme laufen in Český Krumlov (Krumau), České Budějovice (Budweis) und Třeboň. Darüber hinaus finden auch Begleitseminare, Ausstellungen, Workshops, Diskussionen und round Tables auch mit ausländischen Gästen statt. Der aus dem vergangenen Jahr bekannte „Kinematozug“ stellte im Jahre 2008 auch das eigene Programm vor.

Das Festival ist für die breite Öffentlichkeit bestimmt und ist absolut kostenlos. Die Schau des Besten nicht nur für Laien, sondern auch für die Fachöffentlichkeit beginnt im Oktober. Jedes Jahr nehmen ca. 140 Filme aus verschiedenen Ecken der Welt teil. Das Hauptziel des Festivals ist es die Aufklärung und Belehrung über das Naturerbe, den Umweltzustand freundlicherweise durchzuführen und mögliche Lösungen der ernsthaften Probleme vorzuschlagen, die damit zusammenhängen. Dank der hohen Qualität der Wettbewerbsfilme gehört dieses Festival zu den besten dieser Art in der Welt. Es ist das Mitglied der ECOMove

International und arbeitet eng auch mit der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Südböhmischen Universität zusammen.

### **Die veranstaltende Organisation:**

#### Das Umweltministerium

Web: [www.mzp.cz](http://www.mzp.cz)

#### Občanské sdružení EKOFILM (der Verein EKOFILM)

Francouzská 32

120 00 Praha 2

Fax: (+420) 233 323 333

E-Mail: [os-ekofilm@volny.cz](mailto:os-ekofilm@volny.cz)

Web: <http://www.ekofilm.eu/> ; [www.ekofilm.cz](http://www.ekofilm.cz)

Der Verkündiger und Veranstalter der Festivals Ekofilm ist das Umweltministerium, die Mitverkündiger sind der Kreis Südböhmen, die statutarische Stadt České Budějovice (Budweis), die Stadt Český Krumlov (Krumau) und der Verein Ekofilm.

#### **Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Im Hinblick auf die internationale Teilnahme der Filme sowie auf den globalen Charakter des Festivals wäre sicher sehr förderlich das Festival um weitere Projektionsorte auch hinter der Grenze zu erweitern. Der Beitrag würde in der besseren Kenntnis über das Thema Umweltschutz bei der Laienöffentlichkeit, jedoch auch in der besseren Einbeziehung unserer Nachbarn in die Fachdebatten bestehen. Es gibt die Möglichkeit die thematischen Vorträge nicht nur für Studenten der Naturwissenschaftlichen Fakultät zu veranstalten.

#### **6.1.17. Die ökologische Ausstellung - EVVO- Kurse der ökologischen Erziehung im Freien**

*„Die ökologische Erziehung, Bildung und Aufklärung - EVVO – sind so vorzunehmen, dass sie zur Denkweise und Handlung führen, die im Einvernehmen mit dem Prinzip der nachhaltigen Entwicklung stehen, das Bewusstsein der Verantwortung für die Aufrechterhaltung der Umweltqualität und ihrer einzelne Bestandteile stärken und zur Ehre zum Leben in allen seinen Formen führen – das Umweltgesetz Nr. 17/1992, § 16.“*

*„Das Ziel ist es die Sensibilität, das Zuorkommens und die umweltfreundliche Schöpfungskraft der Bewohner oder der Besucher des Naturschutzgebietes bei der natur- und Landschaftspflege zu entwickeln und somit die Mitverantwortung für den jetzigen Natur- und Landschaftszustand zu erhöhen.“*

Die ökologische Erziehung der Kinder und Jugendlichen ist eine weltweite Tätigkeit. In der Region Třeboň finden schon seit 9 Jahren Aufenthaltskurse für Schüler und Studenten über das Thema Umweltschutz in der Station der Verwaltung des Naturschutzgebietes statt. Diese Programme im Freien laufen unter der Schirmherrschaft einiger Organisationen. Das Hauptziel ist es den jungen Menschen die Dringlichkeit des Umweltschutzes und der Aufrechterhaltung des Naturerbes für die künftigen Generationen näher zu bringen und zu erklären.

#### **Die veranstaltende Organisation:**

##### Agentura ochrany přírody a krajiny ČR (Agentur für Natur- und Landschaftsschutz)

Správa Chráněné krajinné oblasti a biosférické rezervace Třeboňsko

Valy 121

379 01 Třeboň

Tel.: (+420)-384 701 011

Fax: (+420)-384 701 017

E-Mail: [trebonsko@trebonsko.nature.cz](mailto:trebonsko@trebonsko.nature.cz)

Web: <http://www.trebonsko.nature.cz>

<http://www.ochranaprirody.cz/index.php?cmd=page&id=948>

##### Český nadační fond pro vydru (der Tschechische Stiftungsfonds für Fischotter)

Czech Otter Foundation Fund

P.O.BOX 53

Jateční 311

379 01 Třeboň

Czech Republic

Tel.: + 420 384 72 20 88

E-Mail: [vydry@vydry.org](mailto:vydry@vydry.org)

Web: [www.vydry.org](http://www.vydry.org)

### Iris, o.p.s.

Gesellschaft für die Aufklärung und Bildung

Polní 23

252 64 Velké Přílepy

Tel.: 607 623 742

E-Mail: [iris@iris-ops.cz](mailto:iris@iris-ops.cz)

Web: <http://www.iris-ops.cz>

### Nadace na ochranu zvířat (Stiftung für den Tierschutz)

Pacovská 31

140 00 Praha 4

Tel.: 222 135 460

Fax: 222 135 461

E-Mail: [nadace@ochranazvirat.cz](mailto:nadace@ochranazvirat.cz)

Web: [www.ochranazvirat.cz](http://www.ochranazvirat.cz)

### **Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Die niederösterreichische Region Waldviertel investiert viele Mittel in den Kampf gegen Umweltbeschädigung. Auf dieser Seite der Grenze entstehen viele Projekte zur Unterstützung des Umweltschutzes sowie mit der Schwerpunkt Bildung für möglichst viele Einwohner. Durch die Anknüpfung der Zusammenarbeit im Bereich des Umwelt- und Naturschutzes würden wir Kenntnisse des erfahrenen Partners gewinnen. Die Zusammenarbeit wäre besonders in der Form der Vorträge und Workshops für Volks-, Haupt- Mittelschulen oder Kindergärten möglich. Zusammen könnten die Partner eine gemeinsame Übung mit Wettbewerben einmal pro Jahr organisieren. Die tschechischen und österreichischen Teilnehmer könnten also ihre Kenntnisse in einer unterhaltsamen Form vergleichen und ein engeres Verhältnis zum Schutz unseres Naturerbes zu gewinnen.

## **6.2. Sport und Motorsport**

### **6.2.1. Vitorazská jízda (Die Fahrt durch die Region Vitoraz)**

**Vitorazská jízda** – Eröffnung der Radsaison. Ein Radausflug mit dem Start am Stadion Loko České Velenice findet jedes Jahr als Eröffnung der Radsaison statt. Die Strecken sind 30 bis 80 km lang und führen durch die Gegend der Wälder und Teiche, geeignet für alle Alterskategorien. Abschließend findet der Tanzabend statt.

## Die veranstaltende Organisation:

### SK Vitoraz České Velenice - Radsport

Lužický Antonín  
Na Sadech 181  
378 10 České Velenice  
Tel.: 602 118 492

E-Mail: [luzicky@tiscali.cz](mailto:luzicky@tiscali.cz)

Web: [www.skvitoraz.cz](http://www.skvitoraz.cz)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Diese Veranstaltung bietet einen idealen Grundstein für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich des Radsportes. Auf der österreichischen Seite sind die Radwege sehr gut ausgearbeitet und es wäre schade sie nicht auszunutzen. Es wäre sehr förderlich eine Radveranstaltung anlässlich der Saisonöffnung für die Region České Velenice - Gmünd zu organisieren und das gemeinsame Ziel z.B. im Zelt mit einer Musikproduktion aus beiden Staaten, mit Spezialitäten beider Küchen und mit der gemeinsamen Unterhaltung zu planen.

Interessant wäre eine Erweiterung, den Anschluss an die sog. „Friedenradsternfahrt Telč – Raabs – Horn – Eggendorf“. Oder eine Entstehung einer ähnlichen Veranstaltung im Gebiet Třeboň und Vitoraz.

### 6.2.2. Hojnovodská zlatá lyže, Dobrovodská šlapka, Dětské cyklozávody, Dětská miniolympiáda (Goldenski in Hojná Voda, Fußhebel in Dobrá Voda, Radrennen für Kinder, Kinder-Miniolympiade)

*Hojnovodská zlatá lyže (Goldenski in Hojná Voda), oder Dobrovodská šlapka (Fußhebel in Dobrá Voda), oder auch Veranstaltungen für Kinder wie Radrennen für Kinder und die Kinder-Miniolympiade, das alles sind Veranstaltungen des Vereines Sport klub Hojná Voda. Diese Aktivitäten, die in der Gegen in Novohradské hory organisiert werden, nutzen das hügelige Terrain und die reine Natur.*

## Die veranstaltende Organisation:

### Sport klub Hojná Voda

Markéta Kubátová, Luboš Šulista

Tel.: 736 602 221, 775 641 184

E-Mail: [hojnavoda@seznam.cz](mailto:hojnavoda@seznam.cz)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Im Hinblick darauf, dass im Gebiet von Hojná Voda sowie auf der österreichischen Seite die Langlaufloipen und gute Schneebedingungen im Winter instand gehalten werden, überlegt man jetzt die „internationale“ Verbindung der Langlaufloipen. In der kurzen Zeit sollten auch die Radwege verbunden werden dank dieser grenzüberschreitenden Verbindung bietet sich die Möglichkeit, grenzüberschreitende Langlaufwettbewerbe oder nur gegenseitige Gastierung an Wettbewerben beiderseits der Grenze zu veranstalten. Im Sommer sind die Radwege in den beiden Ländern zu Radrennen oder zu ähnlichen Veranstaltungen zu nutzen. Als ein möglicher Partner in Österreich kommen z.B.: die Kurgemeinde Moorbad Harbach oder die Gemeinde Reingers in Frage, die das grenzüberschreitende Schlittenhunde – Wagenrennen organisiert. Das Gebiet von Novohradské hory und die Region Třeboň bieten ideale Bedingungen eben für diese Aktivität. Das Hunderennen kann man nämlich mit Schlitten (im Winter) oder mit Wagen (Frühling, Herbst) betreiben. Die Regionen Novohradsko, Třeboň sowie Waldviertel sind auch dank den Radaktivitäten sehr gut zu verbinden.

### 6.2.3. Oldtimer Museum Jílovice

**Das Oldtimer Museum Jílovice** veranstaltet unter anderem auch Motorradveranstaltungen wie die **Weltreise**, oder das **Südböhmische Treffen der Sportwagen**, oder **Wintertrail** – Oldtimer-Rennen. Während dieser Veranstaltungen kann man sich alte Fahrzeuge verschiedener Marken und Herkunftsländer anschauen. Es ist ein Standort für Treffen vieler Kulturen und Generationen.



### Die veranstaltende Organisation:

#### Veterán muzeum Jílovice

Emil Roděj

Hluboká u Borovan 130

373 12 Borovany

Tel.: +420 387 981 389

Web.: [www.veteranmuzeumjilovice.cz](http://www.veteranmuzeumjilovice.cz)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Der Bereich des Motorradsportes ist ein sehr dankbarer Bereich, in dem man Grenzen „abbauen“ kann und die gemeinsame Sprache finden kann. Die mögliche Zusammenarbeit besteht eben bei der Veranstaltung verschiedener Treffen der Oldtimer oder der Oldtimerwettbewerbe oder –Ausstellungen. Als Partner für die Zusammenarbeit schein am besten z.B. das Motorradmuseum in Eggenburg oder die Gemeinde Reingers unweit von Litschau, wo Oldtimer-Traktorrennen veranstaltet wird.

### 6.3. Aktivitäten des grenzüberschreitenden Impulszentrums in České Velenice

Die Hauptaktivität des Zentrums ist die Koordination sämtlicher grenzüberschreitenden Veranstaltungen in der Kleinregion Vitorazsko. Das Impulszentrum (IpC) unterstützt Anregungen aus der österreichischen und aus der tschechischen Seite, organisiert verschiedene Seminare und Konferenzen mit dem Thema der grenzüberschreitenden Aktivitäten für die öffentliche Verwaltung, für Unternehmer und gemeinnützige Organisationen. Es arbeitet mit österreichischen Partnern und Kleinregionen beiderseits der Grenze, und das alles selbstverständlich in Mitwirkung mit der Euroregion Silva Nortica (ERSN) und mit anderen Impulszentren. Das IpC engagiert sich in vielen langjährigen grenzüberschreitenden Projekten, die durch das IpC ausgearbeitet und begleitet werden.

#### Durchzuführende Veranstaltungen:

Seminare und Konferenzen

##### Tschechisch – österreichische Konferenzen:

Wirtschaftliche Möglichkeiten im Grenzraum unter Bedingungen des EU-Beitrittes / Vergleich der Gesetzgebung im Sozialsektor in Tschechien und in Österreich, Änderungen nach dem EU-Beitritt / Beziehungen im Sozialsektor, Familie, Kunde, Einrichtungen.

##### Tschechisch – österreichische Seminare:

Mögliche Inanspruchnahme der Förderungen aus den Strukturfonds, Projektvorhaben, das Programm INTEREG IIIA / Revitalisierung des Eisenbahnverkehrs nach Niederösterreich / Prostitution mit Schwerpunkt der möglichen Zusammenarbeit der tschechischen und österreichischen Polizei und Sozialauswirkungen / Grenzüberschreitende Behandlung der Patienten – Niederösterreich und Südböhmen / Drogen und Prostitution im Grenzraum der Region Vitorazsko und mögliche Lösungen in die Zukunft / Möglichkeiten für die Kulturentwicklung im Grenzraum, berufliche Entwicklung, Erfahrungs- und Kontaktaustausch.

Wirtschaftliche Kooperation

Kulturelle Zusammenarbeit

Gemeinsame Feierlichkeiten des EU-Beitrittes Tschechiens im Wirtschaftspark

*Grenzüberschreitende Konzerte SPOLUROCK - Z'SAMROCK'N*

*Das internationale Kulturereignis ÜBERGÄNGE – PŘECHODY 2004 und 2005*

Verbindung der bildenden Kunst, des Theaters und der Musik / Č. Velenice und Gmünd. Straßendarbietungen, Konzerte, Installation der künstlerischen Objekte, Kulturgespräche, Lichtschau, Projizierung an die Wasserwand, Literatur...

Das Sommer-Kulturereignis Übergänge – Přechody 04, woran die österreichischen und die tschechischen Künstler zusammengearbeitet haben, gewann den Hauptkulturpreis im österreichischen Krems (Maecenas Niederösterreich).

**Grenzüberschreitende Projekte** – Vorbereitung, Umsetzung und Abrechnung der grenzüberschreitenden Projekte

Das Projekt „*Wir sprechen zusammen, wir spielen zusammen*“

Die Zusammenarbeit des tschechischen und des österreichischen Kindergartens, regelmäßiger Besuch der Kinder aus dem tschechischen Kindergarten in den österreichischen während des ganzen Jahres, gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen.

Das Projekt „*Hledáním společné historie k nalezení společné budoucnosti*“

*(„Durch Suche nach der gemeinsame Geschichte zum Finden der gemeinsamen Zukunft“)*

Das Spiegelprojekt mit der österreichischen Stadt Gmünd. Überwachung der gemeinsamen Geschichte beider Städte. Das Ergebnis ist die Errichtung einer ständigen Ausstellung, Entstehung des Lehrpfades durch beide Städte und Ausgabe einer Publikation als Reiseführer durch die Strecke.

Das Projekt: *Die grenzüberschreitende keramische Werkstatt*

Der Hauptinhalt des einwöchigen grenzüberschreitenden Treffens der tschechischen und österreichischen Studenten ist die Gestaltung eines gemeinsamen Entwurfes einer Plastik für die Stadt České Velenice. Das Ziel dieses Treffens ist es auch der Attraktivität des Ortes beizutragen, neue Enthusiasten für ähnliche bildende Werkstätten zu locken und nicht zuletzt das Angebot für Touristen zu erweitern.

*Grenzüberschreitende Karten* (Vorbereitung einer Serie von fünf grenzüberschreitenden Radwege-„Doppelkarten“ - Slavonicko/Dobersberg, Nová Bystřice / Kleinregion NORD, České Velenice / Gmünd-Schrems, Růžě / GIZ Region Weitra, Telčsko / GIZ Thayatal im Maßstab 1:25000)

*Die Grenzüberschreitende Zusammenarbeit der freiwilligen Feuerwehr der Städte Gmünd und České Velenice*

**Kontakt:**

Přeshraniční impulzní centrum České Velenice

(Grenzüberschreitendes Impulszentrum)

Revoluční 228

378 10 České Velenice

Tel.: +420 384 758025

E-Mail: [impulzcentrum@velenice.cz](mailto:impulzcentrum@velenice.cz)

## **7. DIE IN DER REGION WALDVIERTEL DURCHGEFÜHRTEN VERANSTALTUNGEN MIT DEM POTENTIAL FÜR DIE GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT**

Auch im Waldviertel finden verschiedene kulturelle und Unterhaltungsveranstaltungen mit dem Schwerpunkt Volkshandwerk, Traditionen des Volkes in verschiedenen Formen. Man sieht hier oft das bunte gesellschaftliche und vereinsbezogene Leben: Bälle, Festspiele, Wettbewerbe, Rennen etc. werden durch verschiedene Vereine veranstaltet, vom Touristenverein über das Rote Kreuz bis zur freiwilligen Feuerwehr. In Österreich werden

die Traditionen (kirchlich, kulturell, regional) mehr als bei uns gepflegt, es werden auch bedeutende Tage während des Jahres gefeiert.

## **7.1. Kultur und Bildung**

### **7.1.1. Schönberger Bauernmarkt**

Seit 31 Jahre läuft dieses dreitägige Festival der kulinarischen Kunst und der leckeren Weinverkostung. Zum reichen Begleitprogramm gehören schon traditionell Volksmärkte, Musik, Ausstellung, Kabarett oder Veranstaltungen für Kinder. Dieses Fest ist besonders den Liebhabern der hervorragenden Küche bestimmt, die sich gerne vergangene Zeiten umschauen, und findet in Schönberg am Kamp.

#### **Die veranstaltende Organisation:**

##### Tourismusverein Schönberg am Kamp

Obmann Ing. Rainer Gärtner  
Mollandserstraße 9  
3562 Schönberg am Kamp  
Tel.: 02733/8224

##### Veranstaltungsausschuss:

Brigitte Diewald  
3562 Schönberg  
Urlaubung 23  
Tel.: 0664/6353726  
E-Mail: [b.diewald@hdi.e.at](mailto:b.diewald@hdi.e.at)  
Web: <http://www.schoenberger-bauernmarkt.go.to/>

#### **Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Das Festival ist mit seinem Charakter den anderen Festspielen sehr ähnlich, die regelmäßig auf der tschechischen Seite stattfinden. Die Bewohner Waldviertels werden für „Feinschmecker“ gehalten, was sicher auch viele Tschechen schätzen werden. Die Zusammenarbeit wäre also mehr als angenehm, und zwar besonders im Bereich der Weinverkostung und der traditionellen Gerichte. Der Vergleich von Hausküchen sowie kleine kulturelle Beiträge ins Programm oder Wettbewerbe für Kinder und Erwachsene, das alles

wäre sicher eine Anreicherung für alle Teilnehmer. In der Nachbarregion Weinviertel findet eine sehr ähnliche Veranstaltung, sie heißt „Weinfest“ (siehe unten).

### **Weinfest - Klingende Kellergasse**

Die Idee dieses Festes könnte man in einen Satz zusammenfassen: „Musik und Wein sind eine perfekte Kombination.“ Wenn man noch hervorragendes Essen und das angenehme Milieu berücksichtigt, findet man sofort die Gründe, warum dieses Fest zu besuchen. Die Region Weinviertel ist durch viele Weinwege bekannt, wo die Besucher eine Möglichkeit haben die besten Weine aus dem ganzen Gebiet zu verkosten. Das Festwochenende bietet jedoch viel mehr an. Von der Volksmusik bis Jazz, Ausstellung der Kunst, Programm für Kinder, jedoch auch die Möglichkeit Steingut oder Bücher in den Kellern zu kaufen. Der Beitrag für die Musikproduktion beträgt 1,5 EUR für Erwachsene. Für diesen kleinen Betrag gewinnt man die Sicherheit, dass man nicht langweilen wird, und es ist egal, in welche Altersgruppe man gehört. Im Fest können Sie auch tschechische Tanzgruppen oder andere kulturelle Beiträge aus der tschechischen Umgebung sehen.

### **7.1.2. Bierkirtag**

Am Kirtag wird im niederösterreichischen Weitra das Bierfest vorbereitet. Weitra ist eine Stadt mit langer Tradition beim Bierbrauen, deshalb kann man sich nicht wundern, dass die Einheimischen vor 7 Jahren entschlossen haben ein Fest zu schaffen, in dem den Besuchern ihr Lieblingsgetränk und sämtliche Bierspezialitäten sowie eine angenehme Atmosphäre angeboten werden. Das Fest findet in dem Bierbrauereigarten statt, das Programm wird mit der Live begleitet, besonders mit der traditionellen Volksmusik, jedermann kann singen. Die Veranstalter bereiten jedes Detail sorgfältig vor. Ihr Hauptziel ist es einen angenehmen und unterhaltsamen Abend zu gestalten. Der Höhepunkt des Festes ist die Wahl der Hopfenprinzessin und des Hopfenritters. Eintritt frei und für die Besucher ist auch Tombola vorbereitet. Der Biertag wird durch das Brauhaus der Stadt Weitra, die Stadt Weitra selbst, die lokale Bank und dem Verein zur Unterstützung der Wirtschaft und Tourismus vorbereitet und unterstützt.



### **Die veranstaltende Organisation:**

Alexandra Kuttner

Kirchenplatz

3970 Weitra

Tel.: +43(664)7808976

Fax: +43(2856)294330

E-Mail: [werk-stadt-weitra@weitra.biz](mailto:werk-stadt-weitra@weitra.biz)

Web: <http://www.bierkirtag.weitra.biz/organisation.htm>

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Hier bietet sich die Möglichkeit an, die Partnerschaft der Städte Třeboň und Weitra anzuknüpfen. Das Bierfest, das in Třeboň läuft, haben einen ähnlichen Charakter wie der Bierkirtag. Wie es schon beim tschechischen Fest gesagt wurde, die beiden Städte könnten ein gemeinsames Projekt bilden, und zwar das Bierfest für beide Grenzregionen. Man kann Exkursionen in die Bierbrauereien oder gemeinsame Schulungen für Mitarbeiter der Bierbrauereien veranstalten.

### 7.1.3. Donaufestival

Seit 2005 erscheint auf der Kulturszene ein untraditionelles Festival, das sich zum Vermächtnis des französischen Autors, Philosophen und Soziologen Georges Bataille bekennt. An der Wende April und Mai treffen in der Stadt Krems Künstler verschiedener Nationalitäten, Bekenntnisse, Orientierung, Geschlechtes, um ihre neuesten Kunstwerke vorzustellen. Die Besucher können also Arbeiten junger Theatermacher, Maler, Schauspieler, Regisseure, Schriftsteller, Architekten etc. Das Donauer Festival bietet jedoch keine traditionell bekannten Künstler an, es lehnt den Mainstream ab. Es experimentiert ein bisschen mehr, ruft die gegenseitige Diskussion zwischen dem kommerziellen Sektor und der alternativen Subkultur auf.



### Die veranstaltende Organisation:

#### NÖ Festival-Ges.m.b.H.

Minoritenplatz 4

3500 Krems

Tel.: +43(0)2732/90 80 30

Fax: +43(0)2732/90 80 31

Landesgericht Krems

Web: [www.donaufestival.at](http://www.donaufestival.at)

Das ideenweise ähnliche Festival, diesmal nicht nur für Jugendliche, das seit 1998 funktioniert, heißt:

### ***Glatt und Verkehrt***

#### **Die veranstaltende Organisation:**

##### NÖ Festival-Ges.m.b.H.

Minoritenplatz 4

A-3500 Krems

Tel.: +43(0)2732/ 90 80 30

Fax: +43(0)2732/ 90 80 31

Web: [www.glattundverkehrt.at/](http://www.glattundverkehrt.at/)

#### **7.1.4. Wachaufilm Festival**

Das Filmfestival findet seit 12 Jahren Anfang September statt. Die Filmleinwand befindet sich auf dem Dominikaner Platz und dann ganz originell in den Räumlichkeiten der Dominikaner Kirche in Krems. Die Besucher haben die Möglichkeit die Filmklassiker ganz kostenlos zu verfolgen, jedoch auch Movies, die erst in Kinos erscheinen werden.

#### **Die veranstaltende Organisation:**

##### Kulturverwaltung Krems

Körnermarkt 14

A-3500 Krems

Tel.: (+43) 02732 801-570 ( Dr. Franz Schönfellner - Leitung )

E-Mail: [kulturamt@krems.gv.at](mailto:kulturamt@krems.gv.at)

Web: [www.weinstadtmuseum.at/Wachaufilmfestival.htm](http://www.weinstadtmuseum.at/Wachaufilmfestival.htm)

#### **Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Bei den oben genannten Musikfestspielen muss man die Zusammenarbeit unter Teilnahme der tschechischen Künstler nicht anknüpfen. Jedermann kann auftreten, aus irgendeinem Land, falls es der Idee des gegebenen Projektes entspricht. Für die tschechische Seite bedeutet es eine andere Variante der Zusammenarbeit. Und zwar die Marketingaktivität. Durch die Organisation der Promotion auf der tschechischen Seite kommt dieses Festival nicht nur ins Unterbewusstsein potentieller tschechischer Künstler, sondern auch der

Öffentlichkeit. Unter den gegenwärtigen Jugendlichen sind die Diskussion über die Kommerz und ein bestimmter Protest gegen die Konsumgesellschaft leicht zu verfolgen. Aus diesem Grunde hat das Donaufestival eine große Chance sich auch hier durchzusetzen.

Das Filmfest könnte im Gegenteil von der Hinsicht der Bildung angenommen werden. Die Schüler der Sprachgymnasien oder die Germanistikstudenten könnten dieses Festival im Rahmen des Unterrichtes besuchen. Nach der Beendigung des Festivals könnte so ein Feedback Blog gemacht werden, wohin die Studenten ihre Wahrnehmungen und Ideen schreiben würden. Das Hauptziel wäre die Unterstützung der Sprachausbildung und ihre praktische Ausnutzung.

#### **7.1.5. Viertelfestival Niederösterreich**

Dieses Festival, das in Niederösterreich entstand, wendet die Aufmerksamkeit auf die regionalen Künstler und Kulturinitiativen innerhalb der Region. Niederösterreich wird in 4 Regionen geteilt. In jeder davon findet eine Serie von kulturellen Veranstaltungen in nacheinander gehenden Jahren, wie zum Beispiel Ausstellungen, Theatervorstellungen und Konzerte statt, es sind jedoch auch Schulen einbezogen, die an diesem hervorragenden Projekt teilnehmen können. Der Hauptgrund, warum die Festivalstandorte zu wechseln und nicht auf einer Stelle zu bleiben ist es, die Kenntnisse über das Kulturerbe in den möglichst vielen Gemeinden zu verbreiten. Die Hauptidee des Festivals ist die kulturelle Anknüpfung von ganz Niederösterreich.

Der erste Teil dieses vierjährigen Projektes begann 2006 im Waldviertel. Das Festival präsentierte sich in der Region vom Mai bis September. Insgesamt fanden 77 kulturelle und künstlerische Projekte statt, davon 22 Schulprojekte. Das gemeinsame Bindeglied war das Durchbrechen der Langweile des schulischen Alltages und die Anknüpfung der Kontakte mit Künstlern oder anderen Schulen entweder innerhalb der Region Waldviertel oder sogar auf der tschechischen Seite. Die durch Schulen ausgearbeiteten Projekte betrafen sowohl traditionelle Bereich des Musik, Geschichte, Bildung, als auch die Alltagskultur und Besonderheiten der Heimatregion. Im Jahre 2007 zog das Festival ins Industrieviertel und im Vorjahr fand es im Mostviertel statt. Das letzte Jahr erfolgt 2009 in Weinviertel.

## Die veranstaltende Organisation:

### Viertelfestival Niederösterreich

Wiedenstraße 2

2130 Mistelbach

Tel. +43 (0) 2572 / 34 234-0

Fax-DW 25

Web: [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Dieses einzigartige Projekt trägt in sich eine Idee, die man sicher nach Südböhmen auch übertragen könnte. Diese Idee ist die Vertiefung der Kenntnis über die Kultur und Kunst mindestens innerhalb der Region. Diese Inspiration könnte ein ähnliches Projekt bei uns gründen oder das bestehende Projekt erweitern. Eine weitere Möglichkeit der Zusammenarbeit wäre das schon gemachte Projekt in Waldviertel – die gemeinsame Schaffung weiterer Veranstaltungen (Ausstellungen, Diskussionen, musikalische Darbietungen), oder Schüler- bzw. Studentenaustausch etc.

#### 7.1.6. Zeitreise ins Mittelalter

In der österreichischen Stadt Eggenburg finden jeweils am zweiten Septemberwochenende große Mittelalterfeste „*Zeitreise ins Mittelalter*“. Während dieses Festes kann man sich Ritterkämpfe, Turniere, Fechtkämpfe, Fakire, Leben im Lager, Tanz in Masken, Gaukler mit Feuer, Hexen, Konzerte, das mittelalterliche Gericht oder Minnesänger anschauen. Für die Kinder sind die Kindergasse, Märchen oder mystisches Wandern vorbereitet. Für die Besucher in Zeitkostümen ist Eintritt 1 Euro und die Kinder unter 15 haben den Eintritt frei.



## Die veranstaltende Organisation:

### Verein zur Erforschung des Mittelalters in Eggenburg

Eggenburg Aktiv

Wienerstrasse 13

3730 Eggenburg

Web: [www.mittelalter.co.at](http://www.mittelalter.co.at)

### 7.1.7. Mittelalterfest Heidenreichstein

Das **Mittelalterfest Heidenreichstein** können Sie jedes Jahr im Juni besuchen. Am mittelalterlichen Marktplatz kann man Ritter, Edelknechte, Gaukler, Narren und Minnesänger treffen. Während der Veranstaltung kann man verschiedene Vorstellungen, Zweikämpfe, Sängerwettbewerb etc. verfolgen.



#### Die veranstaltende Organisation:

##### Wirtengemeinschaft Nöbauer, Kössner&Daql

Waidhofener Str. 1

3860 Heidenreichstein

Tel.: +43(2862)58993, +43(664)1043630

E-Mail: [info@unique-pub.at](mailto:info@unique-pub.at)

Web: [www.mitMittelalterfest-heidenreichstein.at](http://www.mitMittelalterfest-heidenreichstein.at)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Diese Veranstaltungen sind ideal für die Anknüpfung der Zusammenarbeit mit der historischen Fechtergruppe Kargen aus Staňkov in der Nähe von Třeboň, die an ähnlichen Veranstaltungen in Tschechien teilnimmt und die Veranstaltung „Eroberung der Burg Lacembok L.P. 1421“ im Vorjahr direkt in Staňkov selbst organisiert hat. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wäre die wechselseitige Gastierung an Veranstaltungen, Erfahrungsaustausch, Organisation gemeinsamer Aktionen etc. möglich.

#### Kontakt:

Skupina historického šermu Kargen (historische Fechtergruppe)

378 06 Staňkov

František Toman (Leiter der Gruppe)

E-Mail: [Francimor@seznam.cz](mailto:Francimor@seznam.cz)

Tel.: +420 732 587 861

### 7.1.8. Szene bunte Wähne

„**Szene bunte Wähne**“ – Das Theaterfestival für Kinder und Jugend, es findet jedes Jahr an der Wende September und Oktober in Horn, Krems, Langenlois, Zwettl, St. Pölten & Jindřichův Hradec. In den Hauptplätzen und in Kulturhäusern wachsen Theaterbühnen in diesen sechs Städten in Niederösterreich und in Südböhmen. Es kommen Besucher zum 18. Jahrgang der SZENE BUNTE WÄHNE für das junge Publikum. Die Stadtsaale, Parks, Wissen und leere Hallen werden lebendig und werden zu magischen Standorten, in denen man neue Geheimnisse entdecken kann, Abenteuer erleben und fremde Welten durchforschen kann. Im Programm für Kinder, Jugend und junges Publikum stellen sich heuer zwölf Theaterstücke aus Österreich, sieben aus Belgien, den Niederlanden, der Schweiz, Tschechien und aus Zimbabwe vor.

#### Die veranstaltende Organisation:

##### Kunsthhaus Horn

Wienerstraße 2  
A - 3580 Horn

Tel.: +43/2982/20 20 2

Fax.: +43/2982/20 20 2-20

E-Mail: [office@sbw.at](mailto:office@sbw.at)

Web: [www.sbw.at](http://www.sbw.at)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Eine bestimmte, obwohl beschränkte Zusammenarbeit, könnte mit der Stadt Třeboň umgesetzt werden, zum Beispiel durch den Erfahrungsaustausch mit Anifest, oder mit Čochtans Třeboň. Das Třeboňer Theaterfestival kann eben um eine Bühne für Kinder und Jugend erweitert werden, und somit sind die Erfahrungen aus dem Festival Szene bunte Wähne ins Programm zu implementieren.

### 7.1.9. Allegro Vivo

Das internationale Kammermusikfestival **Allegro Vivo** findet jedes Jahr vom August bis September statt. Die mystische Landschaft Waldviertels und die schönsten Säle bilden den einzigartigen Rahmen für dieses traditionelle Musikfest. Die Klöster und Stifte Altenburg, Geras, Göttweig, Melk, Pernegg und Zwettl, die Schlösser Ottenstein, Rosenberg,



Waldreichs, Weitra und Harmannsdorf, die Burgen Raabs und Rappottenstein sowie die Städte und Gemeinden Horn, Altpölla, Eggenburg, Gars, Gmünd, Groß-Siegharts, Pulkau, Schönberg/Kamp und Waidhofen/Thaya bieten eine repräsentative Umgebung in ihren architektonischen Kunstwerken.

Die Musikstudenten aus ganzer Welt vervollkommen seine Kunst bei Sommerkursen der Sommerakademie Allegro Vivo unter Führung der bekannten Künstler und Dozenten der nationalen und internationalen Musikschulen und Konservatorien.

### **Die veranstaltende Organisation:**

#### Kunsthhaus Horn

Wienerstraße 2

A - 3580 Horn

Tel.: +43-2982-4319

E-Mail: [office@allegro-vivo.at](mailto:office@allegro-vivo.at)

Web: [www.allegro-vivo.at](http://www.allegro-vivo.at)

#### **Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Es gibt die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit Třeboňská nocturna oder mit „Novohradské znění“ (Klang von Nové Hradý).

### **7.1.10. Das Theater an der Mauer – „TAM“**

**Das Theater an der Mauer – „TAM“** in Waidhofen an der Thaya veranstaltet – außerhalb der eigenen Theaterproduktion – auch Theaterworkshops und Vorträge über verschiedene Theaterthemen.

### **Die veranstaltende Organisation:**

#### TAM - Theater an der Mauer

Adresse: Wiener Strasse 9

A-3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: +43 (0) 2842 - 529 55  
Fax: +43 (0) 2842 - 529 55 - 55  
E - Mail: [theater@tam.at](mailto:theater@tam.at)  
Web: [www.tam.at](http://www.tam.at)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Zusammenarbeit an Musikfestspielen für Kinder und Erwachsene, Vorträge, Schulungen, die gemeinsame Werbung und Gastierung.

#### 7.1.11. Folkclub Igel

An der Wende Juni und Juli findet das internationale Musikfestival in Waidhofen an der Thaya statt, das traditionell vom *Folkclub Igel* veranstaltet wird. Es geht um das internationale Musikfestival unter Teilnahme der verschiedenster Künstler aus der ganzen Welt.



#### Die veranstaltende Organisation:

##### Folkclub IGEL

Böhmgasse 18 – 22  
A-3830 Waidhofen/Thaya  
Web: [www.folkclub.at](http://www.folkclub.at)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Zusammenarbeit an Musikfestspielen für Kinder und Erwachsene, die gemeinsame Werbung, Gastierung.

#### 7.1.12. Fischerfest

In Brand-Nagelberg finden im Juni traditionelle **Fischermärkte** u am Teich Schwelle in Alt Nagelberg statt und im August läuft dort das **Fischerfest**.

## Die veranstaltende Organisation:

### Hobbyfischer Schelle

Hartman Sautner (Obmann)

Franz Schandl Str. 871

Alt Nagelberg

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit wäre möglich zum Beispiel in Fischerfesten in Třeboň, in Wassermannsfesten in Chlum u Třeboně, bei Wettbewerb Fisch des Jahres in Chlum u Třeboně oder in Aktivitäten der Partnerstädte Suchdol nad Lužnicí und Brand Nagelberg.

### 7.1.13. Opern Air Gars



**Opern Air Gars** – dieses Opernfest, das sich im einzigartigen Milieu der Babenberger Burgruine in Gars am Kamp befindet, lockt seit 19 Jahren viele begeisterte Zuschauer ins Herz Waldviertels. Gars lädt zu Operabenden in der Freilichtbühne und die einzigartige Kombination der Burgruine im Freien

bildet einen idealen Standort für die Operfestspiele in Gars. Heuer wird zum Beispiel die verkaufte Braut von Bedřich Smetana gespielt.

## Die veranstaltende Organisation:

### Opern Air Festspiel- und Veranstaltungs GmbH

Postfach 66

Austria

1091 Wien

Tel.: + 43 1 310 20 26

Fax: + 43 1 319 37 37

E-Mail: [office@opernair.at](mailto:office@opernair.at)

Web: [www.opernair.at](http://www.opernair.at)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Das einzigartige Milieu der Burgruine könnte man auch zur Veranstaltung der Musik- und Theaterveranstaltungen nutzen. Hier könnten Festivals der Folkloreensembles, Wettbewerb der Sängerchore, Theatervorstellungen etc. stattfinden. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit könnte sich in der Form der gemeinsamen Vorbereitung, Gastierung, der gemeinsamen Auftritte und der gemeinsamen Werbung etc. entwickeln.

#### 7.1.14. Erdäpfelfest

Jedes Jahr wird Anfang Oktober in Geras **Erdäpfelfest** veranstaltet, es ist eine außerordentliche Begebenheit für alle Einheimischen. Bei diesem Straßenfest werden den Besuchern Erdäpfelleckerbissen, Produkte aus Mohn und Honig, hervorragende Säfte, Liköre und Schnäpse angeboten. Es werden auch traditionelle Kunsthandwerke vorgestellt. Einer



der Höhepunkte ist die „Oldtimer“-Traktoren-Schau, es kommen jeweils hunderte von Traktoren. Zur Unterhaltung gibt es auch das Erdäpfelquizz, Glückrad, das Kinderprogramm, Kinderkletterwand, Luftburgen, Reiten am Pony, Clowns oder Stelzengänger.

#### Die veranstaltende Organisation:

##### ARGE Erdäpfelfest Geras

Hauptstrasse 2a/2

2093 Geras

Tel.: +43(02912) 61172

+43(0664)2406240

E-Mail: [erdaepfelfest@geras.at](mailto:erdaepfelfest@geras.at)

Web: [www.erdaepfelfest.at](http://www.erdaepfelfest.at)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Die Feste bieten eine einzigartige Chance zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, zum Beispiel durch Präsentation der tschechischen Kartoffelarten, der tschechischen Kartoffelgerichte, durch Einbeziehung ins kulturelle Programm (Theater für Kinder, Gaukler, Musikproduktion), Teilnahme an der Oldtimer-Traktoren-Schau etc. Teilnehmen können verschiedene Gemeinden, Organisationen sowie Firmen aus der Region Třeboň und der nahen Umgebung.

### 7.1.15. Internationale Musikfestspiele in Grafenegg

**Internationale Musikfestspiele in Grafenegg** finden jedes Jahr während drei Wochenenden von Ende August bis September. Der Schwerpunkt der Festspiele bilden Konzerte der Orchester, der internationalen Ensembles und Solisten. Für die Besucher ist ein reiches Programm aus Präludien, Einleitungsreden, Gala und Filmabenden vorbereitet.

#### Die veranstaltende Organisation:

##### Auditorium Grafenegg

3485 Grafenegg 10

Tel.: +43(0)2735 5500

E-Mail: [manuela.salzmann@tonkuenstler.at](mailto:manuela.salzmann@tonkuenstler.at)

Web: [www.grafenegg.com](http://www.grafenegg.com)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit kann zum Beispiel mit Třeboňská nocturna, mit verschiedenen Ensembles und Solisten aus der Region Třeboň angeknüpft werden. Gleichzeitig ist es eine Gelegenheit zur Werbung eigener Festspiele und Wettbewerbe.

### 7.1.16. Grenzenloser rock – Rock bez hranic

Im österreichischen Gross Siegharts findet das Musikfest **Grenzenloser rock – Rock bez hranic** im März im Rahmen des grenzüberschreitenden Projektes statt. Während des Festivals laufen verschiedene Konzerte und Vorträge, Verkostung der Spezialitäten oder der „Schnellkurs“ des Tschechischen für Alltag.



#### Die veranstaltende Organisation:

##### Lepschi – Verein zur Förderung der grenzüberschreitenden Kommunikation, Kunst und Kultur

Kunstfabrik Gross Siegharts

Thayagasse 11a

3822 Karlstein/Thaya

Tel.: +43 664 1356206

E-Mail: [info@lepschi.org](mailto:info@lepschi.org)

Web: [www.lepschi.org](http://www.lepschi.org)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit läuft hier schon, das schließt jedoch nicht ihre Erweiterung auf andere Veranstaltungen und Aktivitäten und Einbeziehung mehrerer Gemeinden, Vereine, Festivals etc. in die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit Schwerpunkt Musik, Kultur und Musikbildung. Gleichzeitig wäre es angebracht eine bessere Werbung und Präsentation für diese Veranstaltungen grenzüberschreitend durchzuführen.

Eine weiteres Projekt, das einen grenzüberschreitenden Aspekt in sich versteckt, ist das **Projekt der gemeinsamen Konzerte der Musikschulen von zwei Partnerstädten**: Gross Siegharts und Dačice, das im März läuft. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird in Dačice das Jugendorchester der Musikschule in Gross Siegharts auftreten, das erst seit einem Jahr tätig ist.

### Die veranstaltende Organisation:

#### Musikschule der Stadt Gross Siegharts

Schlossplatz 1

3812 Gross Siegharts

Tel.:+43(0664)9187883

Fax: +43(02847)237128

E-Mail: [musikschule@gde.siegharts.at](mailto:musikschule@gde.siegharts.at)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Die gut laufende Zusammenarbeit bietet ein breites Feld für die Entwicklung der grenzüberschreitenden Aktivitäten in der Musikbildung, in den Musikauftritten etc. Sehr förderlich wäre zum Beispiel das gemeinsame Musiklager für beide Musikgruppen, das wechselweise in Tschechien und in Österreich stattfinden könnte. Interessant wären auch die gemeinsame Tournee in den beiden Staaten oder die Teilnahme an Wettbewerben oder am traditionellen Festival Nocturna in Třeboň.

### 7.1.17. Schlossfestspiele Langenlois

Seit 1996 werden alljährlich das Schloss Haindorf und der Schlosspark zur Bühne und Kulisse der **Schlossfestspiele Langenlois**. Dieser Standort ist auch ein Ausgangspunkt zu vielen Sehenswürdigkeiten und Kulturdenkmälern in Waldviertel. Diese interessante Sommer-Open-Air-Festspiele werden im Juli und im August durch Tausende Operettenfans besucht.



#### Die veranstaltende Organisation:

##### Schlossfestspiele Langenlois Betriebs – GmbH

Rathausstrasse 2

3550 Langenlois

Tel.: +43(0) 2734 3450

Fax: +43(0) 2734 3450 – 15

E-Mail: [office@operettensommer.at](mailto:office@operettensommer.at)

Web: [www.operettensommer.at](http://www.operettensommer.at)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Die mögliche Zusammenarbeit könnte z.B. mit dem Theater in Třeboň oder mit Musikgruppen in der Region angeknüpft werden.

### 7.1.18. Rapsblütenfest



Ein buntes Erlebnis- und Informationswochenende mit dem Schwerpunkt Raps, das **Rapsblütenfest** findet jedes Jahr Mitte Mai in Raabs an der Thaya. Dieses Fest hat eine reiche landwirtschaftliche Tradition, es ist ein Fest für die ganze Familie.

Die Kulisse bilden eben die atemberaubenden blühenden Rapsfelder. Während dieses Festes werden verschiedene hausgemachte Spezialitäten serviert, es fehlt nicht einmal das kulturelle Begleitprogramm.

**Die veranstaltende Organisation:**

Stadtgemeinde Raabs an der Thaya

Hauptstrasse 25

3820 Raabs an der Thaya

Tel.: +43(2846)365

Fax:+43(2846)36521

E-Mail: [gemeinde.raabs@wvnet.at](mailto:gemeinde.raabs@wvnet.at)

**Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Die mögliche Zusammenarbeit besteht in der Präsentation der Produkte aus Raps und verschiedener Gerichte oder in der Mitwirkung am kulturellen Begleitprogramm.

**7.1.19. Kultur grenzenlos – Kultura bez hranic**

Im Rahmen der Projektes ***Kultur grenzenlos – Kultura bez hranic*** wird im März das gemeinsame Konzert der Musikschule in Telč und der Albert Reiter-Musikschule der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya stattfinden.

**Die veranstaltende Organisation:**

Museumsverein

Moritz Schadekgasse 4

3830 Waidhofen an der Thaya

Tel.: +43 (2842) 53401

E-Mail: [museum-waidhofen-thaya@aon.at](mailto:museum-waidhofen-thaya@aon.at)

**Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit läuft schon hier offensichtlich, es ist jedoch sicher möglich sie auf mehrere Städte in Österreich und in Tschechien zu erweitern. Man kann ins Projekt mehrere Musikschulen, Ensembles etc. einbeziehen.

## 7.1.20. Das Schloss Weitra Festival

**Das Schloss Weitra Festival** ist ein Sommer-Theaterfestival, das im Schloss in Weitra stattfindet. Dieser einzigartige Raum kann bis 550 Gäste empfangen und beim schlechten Wetter kann man das Dach aus vier riesigen Regenschirmen ausführen. Im Schlosshof werden – außerhalb der Theaterdarbietungen – auch Konzerte und andere Musikvorstellungen veranstaltet.



### Die veranstaltende Organisation:

#### Schloss Weitra Festival

Geschäftsführung Festival GmbH

A-3970 Schloss Weitra

Tel.: 02856 3311 -11

E-Mail: [schloss.weitra@weitranaet.at](mailto:schloss.weitra@weitranaet.at)

Web: [www.schloss-weitra.at](http://www.schloss-weitra.at)

#### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

An den Theaterprojekten mit diesem Festival könnten zum Beispiel das Třeboňer Theaterfestival oder das Theater in Třeboň zusammenarbeiten. Auf dem Hof könnte man eine tschechisch-österreichische Vorstellung mit der klassischen Musik, jedoch auch Auftritte von Sängerkoren, Operetten, Folkloregruppen etc. organisieren.

## 7.1.21. Knödel – Kirtag

**Knödel – Kirtag** Dieses „Knödelfest“ findet traditionell Ende Juli in Zwettl statt und bietet jeweils: „Knödel wohin man umschaue und wohin deine Nase nachriecht“. Also Stände mit Knödeln, Mohnspezialitäten aller Art und ein reiches Angebot Bioprodukte, dazu Musikbegleitung und Volkstänze.

## Die veranstaltende Organisation:

### Bergwirt Schrammel GmbH

Moidrams 1

3910 Zwettl

Tel.: 02822/52803

Fax: 02822/52803 – 8

E-Mail: [info@hoTel-bergwirt.at](mailto:info@hoTel-bergwirt.at)

Web: [www.hoTel-bergwirt.at](http://www.hoTel-bergwirt.at)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Es kann scheinen, als ob das Thema „Knödel“ selbst zu einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit einladen würde. Die Präsentation der „böhmischen und mährischen“ Knödelarten oder Mohnleckerbissen, Musik- und Kulturproduktionen, Kochwettbewerb etc.

Eine weitere Möglichkeit ist die gegenseitige Gastierung an ähnlichen Veranstaltungen in der Region Třeboň oder Ausgabe des gemeinsamen zweisprachigen Kochbuches oder die Ausstellung mit dem Thema „Knödel“ in Tschechien und Österreich.

## 7.2. Sport und Motorsport

### 7.2.1. Motorradmuseum in Eggenburg

**Das Motorradmuseum in Eggenburg** veranstaltet jedes Jahr – noch zu Ausstellungen – einige Motorradveranstaltungen wie das Adventtreffen, Flohmarkt mit Motorradersatzteilen, das Treffen der klassischen kleinen Motorrädern etc.



## Die veranstaltende Organisation:

### Motorradmuseum

Museumgasse 6

37030 Eggenburg

Tel.: 02984/2151

E-Mail: [motorradmuseum@uta1002.at](mailto:motorradmuseum@uta1002.at)

Web: [www.motorradmuseum.at](http://www.motorradmuseum.at)

### 7.2.2. Oldtimer Traktorrennen

**Oldtimer Traktorrennen** in Reingers ist ein schon traditionelles Rennen Ende August.



**Die veranstaltende Organisation:**

Johannes Kuben

Bahnhofstrasse 12

3874 Litschau

Gemeinde Reingers

3863 Reingers

Tel.: +43(2865)20833

Fax: +43(2863)82084

E-Mail: [gemeinde.reingers@wvnet.at](mailto:gemeinde.reingers@wvnet.at)

Web: [www.reingers.at](http://www.reingers.at)

**Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :**

Man kann sowohl das Oldtimer-Traktoren-Rennen als auch die Veranstaltung des Motorradmuseums in der Form der Zusammenarbeit mit dem tschechischen Veterán museum in Jílovice verbinden.

### 7.2.3. Grenzüberschreitende Schlittenhunde – Wagenrennen

Das Grenzüberschreitende Schlittenhunde – Wagenrennen findet jedes Jahr in Reingers Ende Oktober.



## Die veranstaltende Organisation:

### Gemeinde Reingers

3863 Reingers

Tel.: +43(2865)20833

Fax: +43(2863)82084

E-Mail: [gemeinde.reingers@wvnet.at](mailto:gemeinde.reingers@wvnet.at)

Web: [www.reingers.at](http://www.reingers.at)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit :

Ein ähnliches Rennen könnte man im Winter zum Beispiel in Hojná Voda organisieren, oder man kann das Schlittenhunde – Wagenrennen im Frühling und im Herbst um die Teiche in Třeboň herum etc. veranstalten.

## 7.2.4. Friedensradsternfahrt

Im Mai findet die sog. **Friedensradsternfahrt** statt, die Route führt diesmal aus Telč nach Raabs, Horn und Eggendorf. Es ist möglich nur einige der Etappen zu absolvieren oder die ganze Strecke zurückzulegen. Es geht um eine Radsportveranstaltung praktisch für alle Alterskategorien.

## Die veranstaltende Organisation:

### Stadtgemeinde Raabs an der Thaya

Hauptstraße 25

3820 Raabs a. d. Thaya

Tel.: +43 (2846) 365

Fax: +43 (2846) 36521

E-Mail: [gemeinde.raabs@wvnet.at](mailto:gemeinde.raabs@wvnet.at)

### Mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit:

Die Route dieser Radsternfahrt könnte man in der Zukunft in mehrere Städte in Waldviertel Richtung Regionen Třeboň und Nové Hradky erweitern, in diesen Gebieten ist der Radsport sehr beliebt und oft betrieben.

## 8. GEMEINNÜTZIGE ORGANISATIONEN IN TŘEBOŇ MIT DEM POTENTIAL FÜR DIE GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT

### 8.1. Třeboňský dámský klub (*Wittingauer Damenklub*)

Der Třeboňský dámský klub wurde am 7. Oktober 1997 Gegründet. Das Hauptziel dieses Vereines ist es, Frauen und Mädchen zu vereinigen. Einzelne Aktivitäten sind z.B. Oster- und Adventszusammentreffen, Kränzchen, Vorträge, Ausflüge, Vorführungen der Tischkultur, Modeschauen u.ä. Die Hauptpriorität des Klubs ist die karitative Tätigkeit, die Sponsorendspenden wurden schon an diese Organisationen übergeben: Kindergarten Sluníčko, Třeboň, Pobytové rehabilitační středisko nevidomých a.s. (*Stationäres Rehabilitierungszentrum der Blinden*) Dědina, Tschechischer Ausschuss für Unicef für die Hilfe den Kindern in betroffenen Gebieten des südöstlichen Asiens und anderen.

#### Kontakt:

Herma Procházková

U Francouzů 1128

379 01 Třeboň

Tel.: 384 721 639

Mobil: 602 417 557

E-Mail: [damskyklub@tr-ops-nno.cz](mailto:damskyklub@tr-ops-nno.cz)

Web: [www.damskyklub.tr-ops-nno.cz](http://www.damskyklub.tr-ops-nno.cz)

### 8.2. Český svaz chovatelů (*Tschechischer Verband der Tierhalter*)

„Český svaz chovatelů“ vereinigt die Züchter der Kleinnutztiere und der exotischen Vögel. Die Třeboň Organisation hat eine lange Tradition. Der Verein von Taubenzüchtern hat hier schon in 30er Jahren des letzten Jahrhunderts existiert. Anfangs jedes Jahres werden in Třeboň Ausstellungen veranstaltet, außerdem findet die Börse regelmäßig am ersten Sonntag im Monat statt, bei der sich die Menschen aus der breiten Umgebung zusammentreffen, damit sie das verkaufen oder austauschen, was ihnen gelungen ist zu erziehen.

**Kontakt:**

Rudolf Arleth  
Obora 104  
379 01 Třeboň  
Tel.: 384 723 049

**8.3. Kynologische Organisation Agility Třeboň**

Agility ist eine Disziplin des Kynologiesports für Kinder und auch Erwachsene und ihre spielerischen Hunde aller Größen und Rassen. Das Ziel dieser Sportart ist die Überwindung verschiedener Hindernisse vom Hund nach den Befehlen seines Herrn in dem vorgegebenen Zeitabschnitt. Die Grundlage für die Ausübung Agility ist das Training der Gehorsamkeit und der Beherrschbarkeit. Die Hunde lernen Agility ohne Zwang, sie werden vom Spiel angeregt und durch ein Leckerbissen oder ein beliebtes Spielzeug motiviert.

Die kynologische Organisation Agility bieten Ihnen jedoch andere kynologische Aktivitäten und Ausübungsarten – Beherrschbarkeit, Rettungs- und Jagdtraining, Beratungswesen und Vorbereitungen für Ausstellungen und Prüfungen an.

**Kontakt:**

Blanka Pokorná (Vorsitzende)  
Lidická 376  
379 01 Třeboň  
Tel.: 777 863 137  
E-Mail: [b.pokorna@centrum.cz](mailto:b.pokorna@centrum.cz)  
Web: [www.agility-trebon.estranky.cz](http://www.agility-trebon.estranky.cz)

**8.4. Ausübungscanistherapeutische Vereinigung „Hafik“**

Sie ist im Jahre 2001 entstanden und beschäftigt sich mit dem Unterricht der Trainer für die Ausübung der therapeutischen Hunde, mit der Ausübung der therapeutischen Hunden, mit deren Zucht und mit der praktischen Ausnutzung dieser Tätigkeit für die psychosoziale Therapie der Bürger mit verschiedenen Behinderungsarten (z.B. Kinderheime, Seniorpflegeheime, Spezialklassen in Kindergärten). Einfach kann man sagen, dass die Canistherapie die Behandlung der menschlichen Seele durch die Hundesliebe ist. In der Welt gewinnt sie eine immer größere Anerkennung dank ihren hervorragenden Ergebnissen. Die Entstehung des Zentrums für die Ausübung des Hundes und des Hundeführers wird von

dem deutschen Zentrum „Mensch und Tier“ Verein der tiergestützten Therapie e.V. unterstützt und methodisch geführt. Es arbeitet mit der Sozialgesundheitsfakultät der Südböhmischen Universität in České Budějovice eng zusammen.

**Kontakt:**

Mgr. Jaroslava Eisertova

Klec 78

387 16 Lomnice n. Lužnicí

Tel.: 721 121 052

E-Mail: [jeisertova@seznam.cz](mailto:jeisertova@seznam.cz)

Web: [www.sweb.cz/hafik-trebon](http://www.sweb.cz/hafik-trebon)

### **8.5. Tschechischer Stiftungsfonds für den Fischotter**

Es ist eine nichtstaatliche gemeinnützige Organisation, die sich mit dem Umweltschutz beschäftigt und die im Jahre 1993 im Rahmen der Realisation des internationalen sich auf den Schutz und auf die Forschung des Fischotters orientierenden Programms des Europarats gegründet wurde. Zurzeit beschäftigt sich der Tschechische Stiftungsfonds für den Fischotter mit der Ausbildungs- und Aufklärungstätigkeit, er unterstützt die Projekte des Naturschutzes, er widmet sich der Forschung und des Schutzes des Fischotters und bereitet das Projekt der Bildung eines Besucher- und Ausbildungszentrums Via Natura in Třeboň vor.

**Kontakt:**

Ing. Marcela Roche

P.O.Box 53

Jateční 311

379 01 Třeboň

Tel.: 384 722 088

E-Mail: [mroche@vydry.org](mailto:mroche@vydry.org)

Web: [www.vydry.org](http://www.vydry.org)

### **8.6. Chor Pěslav – Ozvěna Třeboň**

Der Chor Pěslav – Ozvěna Třeboň ist durch die Verbindung zweier Chöre – PĚSLAV Třeboň (gegründet im Jahre 1863) und OZVĚNA Chlum u Třeboně (gegründet im Jahre 1864) entstanden. Zurzeit hat der Chor 21 Frauen und 10 Männer. Der Chorleiter heißt Jan Jára,

der zweite Chormeister ist Jan Maule, die Klavierbegleitung leisten Alena Švecová und Jaroslav Stůj. Auf seinem Repertoire finden Sie nicht nur die klassische Musik, die Volkslieder, Spirituale, sondern auch die moderne Bildung. Seit dem Jahr 1973 pflegt der Chor freundschaftliche Kontakte mit Chören aus Königsbrück und Unterpörlitz in Deutschland. Der Chor hatte Konzerte auch schon einige Mal in Österreich.

**Kontakt:**

Jan Jára

Lesní 1675

370 06 České Budějovice

Tel.: 724 258 702

E-Mail: [jaraj@jcp.cz](mailto:jaraj@jcp.cz)

Web: [peslavozvena.tr-ops-nno.cz](http://peslavozvena.tr-ops-nno.cz)

### **8.7. Square dance club Třeboň Dancing Carps**

Die Tanzgruppe Dancing Carps hat jetzt mehr als 27 Mitglieder – Erwachsene und, auch Kinder, Anfänger und auch Fortgeschrittene im Alter von neun bis zu fünfzig Jahren. Hier tanzen auch vier Mitglieder aus Deutschland. Der Tanzklub beschäftigt sich vor allem mit dem Tanz vom Typ „square dance“, hier werden auch „round, country a line dance“ getanzt. Die Tanzgruppe arbeitet mit dem befreundeten Städtchen Waidhofen an der Thaya in Österreich eng zusammen. Im Jahre 2003 wurde das Repertoire mit dem tschechischen Salontanz Česká beseda bereichert.

**Kontakt:**

Dita Válková

Jeronýmova 406

379 01 Třeboň

Tel.: 384 722 624

E-Mail: [dita.valkova@atlas.cz](mailto:dita.valkova@atlas.cz)

Web: [www.volny.cz/b.s/square\\_trebon](http://www.volny.cz/b.s/square_trebon)

### **8.8. Gebietskaritas Třeboň**

Die Gebietskaritas Třeboň ist ein selbständiges Rechtssubjekt und ist ein Bestandteil der Diözesenkaritas České Budějovice und das Mitglied von Sdružení Česká katolická charita

(*Vereinigung Tschechische katholische Caritas*). Sie arbeitet mit den in der Sozialarbeit interessierten Staatssubjekten eng zusammen, sie vermittelt die Staatssubventionen, sie sichert Kontakte mit sonstigen karitativen Organisationen ab, sie vermittelt die Humanitärhilfe ins Inland und auch ins Ausland. Die Caritas hat die langjährige Tradition, die auf der Arbeit der Freiwilligen gegründet ist, seit dem Jahr 2001 leistet sie die Dienstleistungen professionell. Ihre Mission ist die Hilfe dem Menschen in der Not, seine Eingliederung in einer schwierigen Lebenssituation in die Gesellschaft auf dem Weg der Selbstkenntnis, durch die Erziehung zur Verantwortung oder durch die eigene Beherrschung seiner Krankheit und seines Schmerzens.

**Kontakt:**

Mgr. Lucie Bicková (Direktorin)

Chelčického 2

379 01 Třeboň

Tel., Fax.: 384 721 427

Mobil 777 566 971

E-Mail: [charita.trebon@seznam.cz](mailto:charita.trebon@seznam.cz)

Web: [www.trebon.charita.cz](http://www.trebon.charita.cz)

### **8.9. Tschechischer Verband der Naturschützer Třeboň**

Er hat eine reiche Tätigkeit: Vorführungen der Ökofilme – Filme mit der Thematik des Naturschutzes – im Kino Světozor. Naturwissenschaftliche Abteilungen junger Naturschützer: Veranstaltung der Ausstellungen mit der Thematik des Naturschutzes, Veranstaltung der Spiele für Kinder im Rahmen der Feier Tag der Erde, Verfolgung der Änderungen der Stärke der Vogelpopulationen mit Hilfe der Ringelung, Teilnahme an den naturwissenschaftlichen Wettbewerben, Anbringung von Vogelbuden an Höhengebäuden in Třeboň (Sorge für die Vögel mit kleinen Nistmöglichkeiten), Arbeit am Buch „Život v bažinách“ (*Leben im Moor*), Sorge für einige Naturschutzgebiete in dem Landschaftsschutzgebiet Třeboňsko (in der Zusammenarbeit mit der Verwaltung von CHKO Třeboňsko), Aufbau von Lehrpaneelen in der Region Třeboň , u.ä.

**Kontakt:**

Václav Bartuška

Březanova 82

379 01 Třeboň

E-Mail: [vbvorel@tiscali.cz](mailto:vbvorel@tiscali.cz)

Web: [www.rozemberk.org/volavky](http://www.rozemberk.org/volavky)

### **8.10. Třeboň Kurortsymphonieorchester**

Das Třeboň Kurortsymphonieorchester wurde am 1. September 1959 als Kammerorchester bei der damaligen Musikschule gegründet, ein Bestandteil der Musikschule war er bis zum Jahre 1994. Im Verlauf der Jahre wurde das Orchester von vielen bedeutenden Solisten und inländischen und auch ausländischen Musikern begleitet. Zu den wichtigsten haben gehört: Eduard Haken (Gesang), Václav Žilka (Flöte), Emilio Riboli (Klavier), Jiří Heger (Viola), Kim Forster (Klavier). Das Orchester veranstaltet jedes Jahr 10 – 15 Konzerte in Třeboň, in dessen Umgebung und in Österreich. In Třeboň finden die Konzerte im Sanatorium Aurora, auf dem Třeboň Platz und im Schlosspark statt.

#### **Kontakt:**

Jaroslav Kohout

Seifertova 1056

379 01 Třeboň

Tel.: 384 722 498

Mobil: 608 820 548

E-Mail: [jarosl.kohout@seznam.cz](mailto:jarosl.kohout@seznam.cz)

Web: [www.tlso.tk](http://www.tlso.tk)

### **8.11. Třeboňští pištcí (*Wittingauer Pfeifer*)**

Das Flötenensemble Třeboňští pištcí wurde im Jahre 1974 von den Lehrern Frau Mgr. Milena Šimečková und ihrem Ehemann Mgr. Václav Šimeček gegründet, die in ihrer Freizeit immer neue Ensemblemitglieder bis zu heute führen und erziehen. Pištcí spielen alle Arten Blockflöten und werden von Violoncello, Gitarre, Glockenspiel, Klavier und Schlagzeugen begleitet. Die Basis des Repertoires ist die tschechische und europäische Renaissance- und Barockmusik. Das Ensemble spielt auch südböhmische Volkslieder, Weihnachtslieder, die lateinamerikanische Folklore, beliebte Weltevergreens und in der letzten Zeit auch negerische Spirituale. Třeboňští pištcí haben viele Rundfunk- und Fernsehauftritte absolviert und einige Tonbänder und CDs herausgebracht.

**Kontakt:**

Václav Šimeček

Táboritská 1101

379 01 Třeboň

Tel.: 384 723 696

E-Mail: [milesim@seznam.cz](mailto:milesim@seznam.cz)

Web: [pistci.1kdesign.cz](http://pistci.1kdesign.cz)

**8.12. Rentnerverband der Tschechischen Republik – Grundorganisation Třeboň**

Der Rentnerverband ist ein Bestandteil der Organisation mit der gesamtstaatlichen Auswirkung, die die Bürger – überwiegend Rentner, ohne Unterschied deren Nationalität, Rasse, politischer Gesinnung und Konfession unter dem Motto: „Damit niemand allein ist“ vereinigt. Die Verbandmitglieder treffen zu den freundlichen Unterhaltungen mit Live-Musik regelmäßig zusammen. Bei diesen Zusammentreffen haben die Fachleute aus verschiedenen Gebieten des öffentlichen und auch kulturellen Lebens ihre Vorträge. Außerdem nehmen die Mitglieder des Rentnerverbands an Theatervorstellungen, an Museenbesuchen, an verschiedenen Exkursionen u.ä. teil. Alljährlich besuchen sie auch die Feier des Seniortag in České Budějovice.

**Kontakt:**

nicht angegeben (es ist möglich, den Brief beim Postamt mit der Bezeichnung „Rentnerverband“ zu belassen – er wird übergeben)

**8.13. Klub Mája Třeboň**

Die Grundlage der Tätigkeit ist die eigene Klubtätigkeit. Die Tätigkeit des Klubs ist weiter auf die Kinder aufgerichtet. Der Klub Mája veranstaltet jedes Jahr den Kindertag und den Niklausabend. Zweimal pro Jahr (im Frühling und im Herbst) werden die Börsen der Kinderbekleidung und der Sportartikel veranstaltet, an der es das große Interesse gibt. Die Klubmitglieder veranstalten auch jedes Jahr im Frühling im Saal des Sanatoriums Aurora den schon traditionellen Blumenball, der vor allem bei den Kurgästen immer mehr beliebt ist. Zu den Gipfelpunkten des ganzjährigen Klublebens gehören zweifellos traditionelle Oster- und Weihnachtsausstellungen.

**Kontakt:**

Lenka Tošerová  
Svobody 1022  
379 01 Třeboň II.  
Tel.: 606 336 827, Klubraum Na Kopečku - Kindergarten

#### **8.14. Freiwillige Feuerwehr Třeboň**

Die Idee der Gründung der Feuerwehr in Třeboň ist schon vor dem Jahr 1873 entstanden. Der Anreiz zur Gründung war auch der Brand in der Vorstadt von Třeboň im Jahre 1870. Im Jahre 1928 wurde Automobilspritze vom Typ „Škoda 505“ nach der fünfjährigen Bemühung aller Feuerwehrmänner und bei dem Beitragen verschiedener Organisationen eingekauft, die das Vermögen der Feuerwehr auch in der Gegenwart ist und die immer vollständig funktionsfähig ist. Für die Tätigkeit der Feuerwehr war das Jahr 1975 von Bedeutung, als neben der freiwilligen Feuerwehr auch die professionelle Feuerwehr errichtet wurde. Die freiwilligen Feuerwehrmänner sind dadurch vor allem zur Vorbeugungstätigkeit übergegangen und schalten sich in das Kulturleben der Stadt ein.

#### **Kontakt:**

Jiří Dohnal  
Dukelská 264  
379 01 Třeboň  
Tel.: 950 243 111 (mit der professionellen Feuerwehr gemeinsame Telefonnummer)  
Mobil: 607 880 768  
E-Mail: [jdohnal@cbox.cz](mailto:jdohnal@cbox.cz)

#### **8.15. ENKI o.p.s. (ENKI, gemeinnützige Gesellschaft)**

ENKI o.p.s. ist als Gesellschaft für die Forschung und Aufklärung in den Fachbereichen der Umwelt bekannt. Die Gesellschaft lehnt sich an die Expertise der Wissenschafts- und Fachmitarbeiter mit der langjährigen Tradition in staatlichen Forschungsinstituten und Universitäten (Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik, Südböhmische Universität, Tschechische Technische Hochschule, Forschungsinstitut für Fischwirtschaft und Hydrobiologie, Forschungsinstitut für die Wasserwirtschaft und andere) an. Sie veranstaltet weiter verschiedene Fachkurse und Konferenzen, Ausstellungen. Die Gesellschaft ENKI o.p.s. beteiligt sich an den Projekten des Programms der ausländischen

Entwicklungshilfe der Tschechischen Republik. Ein untrennbarer Bestandteil aller Aktivitäten ist auch das Beratungswesen und die Konsultationstätigkeit.

**Kontakt:**

ENKI o.p.s.

Dukelská 145

379 01 Třeboň

E-Mail: [sulcova@enki.cz](mailto:sulcova@enki.cz)

**8.16. Theaterverein Kajetán Třeboň**

Er ist im Herbst 2003 Entstanden. Das Ensemble hat 24 Mitglieder, davon jedoch nur etwa 5 Männer. Die Auswahl der Spiele war und ist deshalb verhältnismäßig kompliziert und die Frauen spielen so bis heute auch Männerrollen. Die erste Premiere hat im April 2004 mit der Aufführung der Komödie Lysistrata von Aristophanes stattgefunden und sie hat sich mit einer positiven Reaktion getroffen. In der weiteren Saison hat die Dramaturgie das anspruchsvolle, jedoch immer bezaubernde Stück Ein Sommernachtstraum ausgewählt, dessen Aufführung sie sich mit Ehre entledigt hat. Im Jahre 2006 hat das Ensemble das neuzeitliche Stück von einer der vorderen Schauspielerinnen im Ensemble, Erika Suchanová, unter dem Titel „Kommen Sie mit uns auf den Dachboden“, die im Rahmen des Festivals Theater-Třeboň gespielt wurde. Ende 2006 hat das Ensemble das Teufelmärchen gespielt, ebenfalls von einem Ensemblemitglied, von Jitka Havránková.

**Kontakt:**

Dr. Psík

Svobody 1011

379 01 Třeboň

Tel.: 384 723 691

E-Mail: [psik@qivi.cz](mailto:psik@qivi.cz)

**8.17. Tschechischer Hobbygärtnerverband, Grundorganisation Třeboň**

Der Tschechische Hobbygärtnerverband ist die größte unpolitische Interessenvereinigung in der Tschechischen Republik. Er vereinigt fast 200 000 Mitglieder in 3200 Grund- und in 15 spezialisierten Organisationen, seit dem Jahr 1996 ist er das Mitglied der Europäischen Hobbygärtnerliga, die die Hobbygärtner aus 15 Staaten Europas vereinigt. Die hiesige Organisation feiert das 45. Jubiläum der Gründung und vereinigt die Hobbygärtner aus

Třeboň und Umgebung, sie veranstaltet Fachvorträge und Ausstellungen der Gewächse. Die Mitglieder treffen jeden Monat zu Besprechungen zusammen, sie veranstalten Radausflüge und Ausflüge mit dem Bus zu den Ausstellungen mit der Gartenthematik.

**Kontakt:**

Ing. Věra Davidová

Husova 75

379 01 Třeboň

E-Mail: [vdavidova@ssrv.cz](mailto:vdavidova@ssrv.cz)

**8.18. Verein der Freunde von Třeboň**

Der Verein der Freunde von Třeboň wickelt seine erfolgreiche Tätigkeit seit vier Jahren und er hat sich in das Kultur- und Gesellschaftsleben der Stadt unwegdenkbar eingeschrieben. Die Vereinstätigkeit trägt zur Propagierung der Stadt Třeboň und auch deren herrlichen Landschaft bei. Die Mitglieder sind nicht nur hiesige Menschen, aber auch die Menschen aus entfernten Städten und Staaten, aus Europa und auch aus der Übersee. In der nächsten Periode hat der Verein vor, an die Tradition der erfolgreichen Ausstellungen (z.B. Wanderausstellung über das Leben über Jakob Krčín z Jelčan a Sedlčan und die Ausstellung zum 30. Jubiläum des Todes vom Maler František Líbal), der Vorträge und Exkursionen anzuknüpfen und auch für die Ausgaben des von dem Museum für das Jindřichův Hradec-Gebiet herausgegebenen Heimatkundesammelbands beizutragen. Zur Tätigkeit des Vereins trägt auch die finanzielle Unterstützung von Waldviertel Sparkasse bei. Ohne diese Unterstützung könnte der Verein eine so reiche und vollwertige Tätigkeit nicht ausüben.

**Kontakt:**

PhDr. Jiřina Psíková (Vorsitzende)

Svobody 1011

379 01 Třeboň

E-Mail: [jirina.psikova@jh.ceskearchivy.cz](mailto:jirina.psikova@jh.ceskearchivy.cz)

Web: [www.spolekpratelebone.cz](http://www.spolekpratelebone.cz)

### 8.19. Tschechische Christenakademie (ČKA)

ist eine gemeinnützige Organisation mit mehr als 60 Lokalzweigstellen in der ganzen Republik. ČKA trägt zur Entwicklung der Wissenschaft, der Kunst und der Ausbildung in der Tschechischen Republik bei. Sie vereinigt die Bürger, die dieser Entwicklung helfen wollen und die sich zur Verantwortung für die Geltendmachung der Christenwerte in der Gesellschaft melden. Sie lädt zur Mitgliedschaft auch zur Zusammenarbeit die Angehörigen verschiedener Konfessionen und auch Bürger ohne Konfession ein. Der Schwerpunkt der Lokalgruppe ČKA Třeboň ist die Veranstaltung der Vorträge von wichtigen Persönlichkeiten der tschechischen Kultur, der Wissenschaft und des gesellschaftlichen und religiösen Lebens für die Öffentlichkeit. Die Vorträge finden in der Winterperiode etwa einmal pro Monat, überwiegend über aktuelle, breit diskutierte und kontroverse Themen, statt.

#### **Kontakt:**

David Pithart

E-Mail: [d.pithart@uek.trebon.cz](mailto:d.pithart@uek.trebon.cz)

Tel.: 384 706 184

### 8.20. Kynologiekлуб Třeboň Nr. 223

Die erste Gruppe der Interessenten an der Übung mit Hunden hat vor mehr als 50 Jahren zusammengetroffen. Die Kynologen wurden später unter SVAZARM überdacht, und zwar bis zu 1990, als der Tschechische Kynologieverband entstanden ist. In den achtziger Jahren haben auf dem Übungsplatz neben den ursprünglich trainierten Schäferhunden der Deutschen auch sonstige Hunderassen zu erscheinen. Der Kynologiekлуб veranstaltet regelmäßig die Prüfungen, im Auftrag von ČKS (*Tschechischer Kynologieverband*) hat er schon 8x den Auswahlwettkampf für den Welpokal der Spürhunde veranstaltet, die Mitglieder beteiligen sich an den Ausstellungen und Wettkämpfen teil, einige Mal haben sie die Vorführungen der Ausübung anlässlich des Kindertags veranstaltet. Im Jahre 2002 hat das Hochwasser den Übungsplatz und auch den Klubraum vernichtet, anstatt der Übung haben sich die Mitglieder ein halbes Jahr der Entsorgung der Schäden gewidmet. Im Juli 2005 hat die Stadt Třeboň dem Klub einen Klubraum (Heuboden) geschenkt. Die Organisation hat zurzeit 25 Mitglieder. Die markantesten Erfolge in der letzten Zeit haben Dipl.-Ing. Jan Lacina mit seinem belgischen Schäferhund Boss Malidaj und Jan Holický mit dem belgischen Schäferhund Dick Laroja erreicht.

**Kontakt:**

Frau Šefčíková  
Masarykovo nám. 103  
379 01 Třeboň  
Tel.: 384 723 740  
E-Mail: [dioxan@seznam.cz](mailto:dioxan@seznam.cz)

**8.21. Assoziation TOM - Zálesáci Třeboň**

Die Radtouristikgruppe ZÁLESÁCI ist eine der Gruppen der Assoziation der Jugendtouristikgruppen der Tschechischen Republik. Der Hauptinhalt der Tätigkeit ist die Radtouristik mit Mountainbikes und der Aufenthalt in der Natur. Ein Bestandteil der Gruppe ist Z BIKE TEAM Třeboň, dessen Mitglieder sich den Mountainbike-Rennen und den anspruchsvolleren Radtouristikaktionen widmen. Zálesáci als Touristikgruppe mit der verschiedenen Aufrichtung arbeiten ununterbrochen seit 1974.

**Kontakt:**

Jiří Kubička (Leiter)  
Svobody 1010  
379 01 Třeboň  
Tel.: 728 218 822  
E-Mail: [jirikubicka@seznam.cz](mailto:jirikubicka@seznam.cz)  
Web: [www.zbttrebon.wz.cz](http://www.zbttrebon.wz.cz)

**8.22. Junák (Pfadfinder) – Verband von Pfadfindern und Pfadfinderinnen der Tschechischen Republik, Jungengruppe Wanydlaci**

Die Jungengruppe Wanydlaci wurde im Jahre 1994 gegründet. Seit 1996 ist sie ein Bestandteil von Junák – Verband von Pfadfindern und Pfadfinderinnen der Tschechischen Republik im Zentrum Rosenberger Rose Třeboň. Sie ist für die Jungen ab 7 Jahren bestimmt und zurzeit hat die Gruppe 37 Mitglieder. Die regelmäßige ganzjährige Tätigkeit schließt die Hort- und Gruppenzusammentreffen, Ausflüge, Wochenendexpeditionen und das Sommerlager ein. Das Ziel der Gruppe ist die Erziehung junger Menschen zum Suchen nach höheren Werten als den materiellen. Seit sieben Jahren bringen die Mitglieder diese Gruppe das Bethlehemer Licht nach Třeboň.

**Kontakt:**

E-Mail: [wanydlaci@centrum.cz](mailto:wanydlaci@centrum.cz),

Web: [www.wanydlaci.cz](http://www.wanydlaci.cz)

**8.23. Junák (Pfadfinder) – Verband von Pfadfindern und Pfadfinderinnen der Tschechischen Republik, 2. Jungengruppe Rackové (Möwen)**

Sie ist in Třeboň am ältesten. Zurzeit hat sie 12 Mitglieder. Seit 1968, als sie von Dr. Jiří Bartoš CSc. gegründet wurde, hat sie ihre Tätigkeit nicht unterbrochen. Ursprünglich hat es sich um eine Touristikgruppe gehandelt. Aber seit 1976 trägt sie im Namen Wasserpfadfinder. Die Mitglieder nehmen alljährlich an Wassersportwettkämpfen teil und bringen immer irgendwelche Medaille nach Hause. Die Tätigkeit von der Gruppe Rackové orientiert sich jedoch auch auf die Rad- und Wandertouristik, auf die Erkennung der Natur, auf die Geschichte und Spiele. Der Gipfelpunkt der Tätigkeit ist das alljährliche Sommerlager, das sie vor 13 Jahren „Na Vodičkově tůni“ an dem Fluss Nežárka (Naser) selbst aufgebaut haben.

**Kontakt:**

Josef Motyčka,

Vrchlického 935 379 01 Třeboň

Tel.: 384 723 575

Web: [www.sweb.cz/rackove](http://www.sweb.cz/rackove)

**8.24. Taekwon-do ITF**

Der Třeboňer Klub wurde im September 1990 gegründet. Sein Inhalt ist der Unterricht und die Ausübung der koreanischen Kampfkunst. Zurzeit werden darin mehr als 80 Mitglieder aktiv registriert. Der Klubleiter ist Bc. Zbyněk Mácha, Besitzer der IV. Meisterstufe Dan. An der Leitung beteiligt sich weiter der sog. Trainiererrat in der Zusammensetzung: Jan Mraček, Jan Jirsa, Vladimír Vrbka (alle erste Meisterstufe – I. Dan) und Jiří Homolka 1. Kup (die letzte Schülerstufe vor der Meisterstufe). Der Třeboňer Klub, der den Namen "Won-hyo" trägt, hat auf seinem Konto insgesamt 3 Titel des Weltmeisters (2 davon Jan Mraček und der dritte von Petr Hasík) und weiter insgesamt 5 Titel des Europameisters (alle hat Jan Mraček gewonnen). Außerdem hat der Třeboňer Klub seine Vertretung in dem tschechischen Nationalteam, und zwar durch die schon erwähnten Jan Mraček und Petr Hasík, beide

Seniorrepräsentanten, und weiter noch durch Junir Juraj Hasík und Senior Jan Klaška, alle Besitzer der I. Meisterstufe (I. Dan).

**Kontakt:**

Bc. Zbyněk Mácha

Tel.: 602 474 243

E-Mail: [macha.zbynek@tiscali.cz](mailto:macha.zbynek@tiscali.cz)

Web: [www.wonhyo.taekwondo.cz](http://www.wonhyo.taekwondo.cz)

### 8.25. Verein des Třeboňer Puppentheaters

Die Anfänge des Puppentheaters in Třeboň reichen bis zum Jahre 1924. Seit dieser Zeit haben sich 8 Errichter, 7 Ensembleleiter abgewechselt, das Ensemble hat an einigen Puppentheaterwettbewerben teilgenommen, und zwar viermal in Chrudim, in Bratislava, in Ústí nad Labem, in Týn nad Vltavou und an einigen Vorführungen „Skupovy Strakonice“. Er hat oft benachbarte Städtchen und Dörfer besucht, damit er die dortigen Kinderzuschauer erfreut. Er hat auch mit Česká televize (*Tschechisches Fernsehen*) zusammengearbeitet, das im Jahre 1957 das Stück *Jirka mezi broučky* (*Jirka unter den Käfern*) von J. Skupa und F. Wenig als Direktübertragung gesendet hat. Für die Kurgäste hat er das Stück von Zdeněk Endris „Jakub Krčín a třicet hasrmanů“ (*Jakob Krčín und dreißig Wassermänner*) gespielt, dessen Erneuerung für den Anfang nächstes Jahres vorbereitet wird. Das Ensemble hat zurzeit 25 Mitglieder, die hier ihre Freizeit ohne Anspruch auf das Entgelt verbringen, sie malen Kulissen, helfen mit der Renovierung der Spielpuppen und proben sorgfältig neue und neue Märchen für Kinder. Das Entgelt sind nur strahlende Augen der Kinder bei jeder Vorstellung.

**Kontakt:**

Jaroslava Štěrbová

E-Mail: [jaroslava.sterbova@seznam.cz](mailto:jaroslava.sterbova@seznam.cz)

Tel. Arbeit: 384 701 614

### 8.26. Freiwillige Feuerwehr Branná u Třeboně

Die Freiwillige Feuerwehr BRANNÁ wurde im Februar 1897 gegründet. Zurzeit bilden die Mitgliederbasis 68 Mitglieder, davon 5 Frauen. Am 5. Juli 1941 wurde für die Feuerwehr die Automobilspritze TATRA 17/31, Baujahr 1928 eingekauft und auf eine Autospritze wurde sie

im Jahre 1941 von der Firma Hrček a Neugebauer aus Brno umgebaut. Im Jahre 1990 wurden die freundschaftlichen Feuerwehrbeziehungen mit der österreichischen Feuerwehr aus dem Grenzgemeinde Gross-Wolfers angeknüpft, die bis heute dauern. Im Jahre 2005 wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Branná die Mannschaft des Brandsports zusammengestellt, die einige Wettkämpfe und auch Erfolge hinter sich hat. Laut Gesetz über den Brandschutz ist die Pflicht der Gemeinde, eine Einheit der Freiwilligen Feuerwehr zu errichten. Auf dieser Grundlage ist die Einheit in Branná durch den Beschluss des Stadtrats Třeboň am 12.9.2005 in der Anzahl von 16 Mitgliedern entstanden.

**Kontakt:**

Václav Čáp (Feuerwehrranführer)

Tel.: 384 723 190

E-Mail: [cap@raselina.cz](mailto:cap@raselina.cz)

Ing. Jan Kouba (Feuerwehrbürgermeister)

Tel.: 384 723 527

E-Mail: [kouba@ptr.cz](mailto:kouba@ptr.cz)

Web: [sdh-branna.sweb.cz](http://sdh-branna.sweb.cz)

**8.27. Lesní mravenec o.p.s. (Waldameise gemeinnützige Gesellschaft)**

Die Vereinigung Lesní mravenec veranstaltet für ihre Mitglieder Wochenende- und verlängerte Aufenthalte in der Natur und auf dem Lande vor allem zum Zweck der Bildung und der Entwicklung der Sozialfertigkeiten (Arbeit in der Gruppe, Koedukation der abweichenden Altersgruppen, Eingliederung der handikaptten Kinder und die Tätigkeit der gesunden Kinder mit ihnen u.ä.). Mit Hilfe der Sponsorenbeiträge bemüht sich die Vereinigung, den Mitgliedern die Teilnahme an ihren Aktionen auch im Falle zu ermöglichen, wenn es ihre finanzielle Lage sonst nicht ermöglichen würde.

**Kontakt:**

Ing. Zdeněk Chaloupka

Hybešova 940

379 01 Třeboň

E-Mail: [chaloupka@aurora.cz](mailto:chaloupka@aurora.cz)

### **8.28. Tschechischer Bienenzüchterverband, Grundorganisation Třeboň**

Die hiesige Grundorganisation des Tschechischen Bienenzüchterverbandes wirtschaftet mit 607 Bienenvölkern. Sie hat den Wirkungsbereich in weiteren Gemeinden: Břilice, Dunajovice, Stará Hlína, Branná, Domanín. Sie hat insgesamt 33 Mitglieder, die die größte Sorge damit haben, wie sie die Heilbehandlung der Bienenvölker wirksam bemeistern, die von den Milben mit dem Namen Varroa destructor angegriffen sind. Die Bienenvölker werden vom Monat Juli bis zum Dezember behandelt. Die Bienenzüchter arbeiten meistens in den Ansatzbienenstöcken - Typ Třeboňer Spezial. Die größten Flächen für die Bestäubung von Bienen sind Raps, Hülse und Blutklee.

#### **Kontakt:**

Táboritská 1101  
379 01 Třeboň

### **8.29. „Třeboňské podzámčí“ o.p.s. (Třeboňer Ansiedlung unter dem Schloss, gemeinnützige Gesellschaft)**

Der Verein „Třeboňské podzámčí“ ist die örtlich zuständige Organisationseinheit, deren Hauptmission der Natur- und Landschaftsschutz auf allen Katastergeländen der Stadt Třeboň ist. Diese Organisationseinheit hat seit 2002 die Rechtssubjektivität. Wir treten in die Gebiets- und Bauverfahren bei den Bauten ein, die den Wert des Stadtdenkmalschutzgebiets und dessen Schutzzone oder die Umwelt der Stadt markant beeinflussen können. Unsere Erfahrungen und die Kontakte an Spezialisten bieten wir auch den Stadtbürgern von Třeboň an, die zu den Teilnehmern am Bau- oder Gebietsverfahren werden, die den Bedarf fühlen, ihre Rechte in diesen Verfahren gesetzlich wahrzunehmen, und die wegen der Unwissenheit ihre Rechte auf den Schutz der Wohngüter nicht genügend geltend machen würden.

#### **Kontakt:**

Ing. Zuzana Štětková  
Hliník 836  
379 01 Třeboň  
Tel.: 604 259 398  
E-Mail: [stetkova.zuzana@seznam.cz](mailto:stetkova.zuzana@seznam.cz)

### **8.30. Společnost Rožmberk o.p.s. (*Gesellschaft Rosenberg gemeinnützige Gesellschaft*)**

mit Sitz in Třeboň wurde im Jahre 1998 gegründet. Seit 2001 betreibt sie das „Landmuseum und Informationszentrum Kojákovice“, sie realisiert verschiedene Projekte mit der Orientierung auf den Schutz der Natur- und Kulturerbschaft und auf die Entwicklung des Kommunitätslebens. Sie arbeitet an den internationalen EU-Projekten zusammen. Die tragfähigen Projekte des Jahres 2005 sind auf die Problematik der Migration, auf die Unterstützung der unternehmerischen Tätigkeit auf dem Gebiet der traditionellen Handwerke und auf die Entwicklung der schonenden Touristikformen ausgerichtet. Die Organisation ist Mitglied und sie arbeitet im Ausschuss des Vereines „Greenways-Grünzüge Prag-Wien“, sie ist ein aktives Mitglied der Kleinregion „Vereinigung der Rose“ und der hiesigen Aktionsgruppe.

#### **Kontakt:**

Drs. Robert Dulfer (Leiter)

Tel., Fax.: 384 724 698

E-Mail: [dulfer@rozmberk.org](mailto:dulfer@rozmberk.org)

Olga Černá (stellvertretende Leiterin)

Tel., Fax: 384 724 698

E-Mail: [cerna@rozmberk.org](mailto:cerna@rozmberk.org)

### **8.31. Verbundene Gemeinde der Beisassen „Vitoraz“ Třeboň**

Die Třeboňer Gemeinde der Beisassen hat im Jahre 2008 das 75. Jubiläum ihrer Gründung. sie bemüht sich um die Aufrechterhaltung und um die Propagierung der Volkstrachten, der alten Bräuche und Gewohnheiten und der Nationaltraditionen. Ihre Mitglieder treffen einmal pro Monat im Richterhaus bei der Nachbarsitzung zusammen. Die Öffentlichkeit wird über das aktuelle Geschehen und über die vorbereiteten Aktionen in dem an der Kasernenwand hängenden Kasten informiert.

#### **Kontakt:**

Josef Hajný (Syndik)

Daskabát 1035,

379 01 Třeboň

Tel.: 384 722 130

### 8.32. Tschechischer Fischerverband, örtliche Organisation Třeboň

Der organisierte Sportfischfang ist in Třeboň vor einundachtzig Jahren entstanden. Die Gründungshauptversammlung hat am 22.3.1924 um halb acht in der Gaststätte von K. Fiala Pod Kopečkem unter Teilnahme von siebzehn Mitgliedern stattgefunden. Im Jahre 1926 wurde der Třeboňer Fischerklub zum Mitglied der Union der Fischervereine. Im Jahre 1958 wurde eine einheitliche Organisation des Tschechoslowakischen Fischerverbands gebildet. Zum 31.12.2004 hatte die Ortorganisation 522 Mitglieder. Nach dem Verzeichnis der Reviere gehören im Rahmen der Kreiswirtschaft zu der Třeboňer und Suchdoler Organisation zurzeit die Fischerreviere 421041 Lužnice (*Lainsitz*) 10A –Fluss – seine Länge beträgt 18 km, Fläche von 17 ha. Der Fang hat im Jahre 2004 insgesamt 1204 Stck. Fische mit dem Gesamtgewicht von 1824 kg betragen und erfolgreich haben 205 Fischer geangelt. 421042 Lužnice (*Lainsitz*) 10B –Sandgruben Majdaléna , die die Fläche von 140 ha haben. Sandgruben Tušť mit der Fläche von 40 ha. Der Fang hat im Jahre 2004 insgesamt 11457 Stck. Fische mit dem Gesamtgewicht von 21929 kg und erfolgreich haben 1287 Fischer geangelt.

#### Kontakt:

Ing. Petr Jílek (Wirtschafter)

Mobil: 603 900 046

E-Mail: [crstrebon@centrum.cz](mailto:crstrebon@centrum.cz)

Web: [www.mikrochem.cz/rybari](http://www.mikrochem.cz/rybari)

### 8.33. Sparteinheit Jiskra Třeboň

Es ist eine Bürgervereinigung (Verein) im Sinne des tschechischen Gesetzes Nr. 83/1990 GBl., in der sich die Sportklubs und Fachbereiche mit Sitz in Třeboň, Jiráskova 444/II freiwillig vereinigen. TJ Jiskra knüpft an die Tradition der Klubs und Fachbereiche an, die im Jahre 1884 durch die Gründung von SK Třeboň aufgenommen wurde. Zurzeit besteht sie aus 16 Gruppen: Paddeln, Fußball, Segeln, Handspiel, Kegeln, Eishockey, Florball, Korfball, Sport für alle, Schach, Gymnastik, Tennis, Tischtennis, Beinball, Volleyball, Athletik. Die Mitgliederbasis von TJ Jiskra ist eine der größten im Bezirk Jindřichův Hradec und hat mehr als 1000 Mitglieder. Die statutarischen Organe sind: František Elexhauser – Vorsitzender, Jaroslav Lehmann – stellvertretender Vorsitzender, BBS Petr Jecha – Sekretär. Im Areal vom Tyrš-Stadion gibt es die Möglichkeit zur Unterkunft der Sportklubs.

**Kontakt:**

TJ Jiskra

Jiráskova 444/II

379 01 Třeboň

Tel.: 384 722 592

Mobil: 724 589 783

E-Mail: [jiskra.trebon@tiscali.cz](mailto:jiskra.trebon@tiscali.cz)

**8.34. Místní akční skupina Třeboňsko o.p.s. (*lokale Aktionsgruppe der Region Třeboň, gemeinnützige Gesellschaft*)**

Sie beteiligt sich an der Bildung und Aktualisierung der Entwicklungsstrategie der Kleinregion Třeboňsko, deren vereinigendes Thema die Verwertung der Natur- und Kulturressourcen ist. Im Rahmen der angenommenen Strategie unterstützt sie die Entwicklungsprojekte in verschiedensten Bereichen: Erneuerung des vernachlässigten Landschaftsteils, Erneuerung und Aufbau der geeigneten Flächen und Räume für die unternehmerische Tätigkeit, der Gesellschafts- und Kulturzentren, Erneuerung der Dämme und Reinigung der Abwässer, Aufbau der Kanalisationen und Kläranlagen, Beschaffung neuer Maschinen und Technologie für die Erhaltung der Natur- und Kulturerbschaft u.a. Sie unterstützt die Entstehung und den Betrieb der regionalen Unternehmernetze. Sie sichert das Ausschreiben der Aufforderungen für die Projektvorlegungen, deren Auswahl nach den von dem Ministerium für die Landwirtschaft der Tschechischen Republik bestimmten Regeln LEADER, die Bewertung nach den abgestimmten und veröffentlichten Kriterien, die Evidenz und die Verfolgung der Projektrealisation ab.

**Kontakt:**

MAS Třeboňsko, o.p.s.

Dukelská 145

379 01 Třeboň

Tel.: 384 706 191

Mobil: 607 901 613

E-Mail: [mas@trebon.cz](mailto:mas@trebon.cz)

Web: [www.mas-trebonsko.cz](http://www.mas-trebonsko.cz)

## **9. KÜNFTIGE MÖGLICHKEITEN DER GRENZÜBERSCHREITENDEN PROJEKTE – POTENTIAL DER REGION TŘEBOŇ**

Die beiden Regionen sind einander ähnlich. Festspiele, Feiern oder traditionelle Handwerksmärkte sind fast identisch. Es ist nötig auch zu bemerken, dass, während sich in der Region Třeboň die meisten Aktionen in die größte Stadt konzentrieren, die österreichische Partei dank der größeren Anzahl der großen Städte diese Tatsache mehr im Gleichgewicht hat. Die Aktionen finden so im Jahresverlauf fast in der ganzen Region statt. Diese Differenzen sind für die mögliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit nicht schwerwiegend, im Gegenteil öffnen sie die Möglichkeit zur größeren Variabilität und Möglichkeit der Partnerschaft. Die beiden Regionen haben ein großes kulturelles, historisches und auch Naturpotential. Durch die Ausnutzung dieses Potentials kann es zur Weiterentwicklung der gegenseitigen Beziehungen, des Fremdenverkehrs oder zur langfristigen Zusammenarbeit kommen.

### **9.1. Gebiet des Fremdenverkehrs und Kultur, Transfer von Know-how und Ausbildung**

#### **9.1.1. Radwege, Wandertouristik, Wassersportarten**

- § Aufbau der Radwege und Wanderwege an der Staatsgrenze, vor allem an der tschechischen Seite
- § Renovierung der bestehenden Strecken und Ergänzung der Begleitinfrastruktur
- § Verbindung der schon bestehenden Touristik- und Radstrecken an die österreichische Seite
- § Entstehung der thematischen Strecken (gemeinsame Geschichte, Natursehenswürdigkeiten, historische Denkmäler usw.)
- § Entstehung der gemeinsamen Werbematerialien, Landkarten und Informationsprospekt (mehrsprachige Mutationen)
- § Ausnutzung der Wasserflächen der Region Třeboň für moderne Wassersportarten
- § Ausnutzung der bestehenden Wasserflächen zum Aufbau eines Freilandsommerschwimmbads
- § Gegenseitige Propagierung der Sport- und Freizeitaktivitäten an den beiden Seiten der Staatsgrenze

- § Gegenseitige Ausnutzung dieser Potentiale an den beiden Seiten der Staatsgrenze
- § Zusammenarbeit mit den benachbarten Regionen (Nové Hradý-Gebiet, České Budějovice-Gebiet u.ä. ) an der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Österreich
- § Größeres Netz des Radverleihe, Erweiterung von Radbusse und Radzüge

### **9.1.2. Unterkunft und Gastronomie**

- § Unterstützung der Entstehung der spezialisierten UnterkunftsKapazitäten (z.B. für Kinderfamilien, für Radfahrer, für Single), Stillunterkunft (Bauernhof, Mittelalter, für Verliebte, modern)
- § Modernisierung und Qualitätssteigerung der bestehenden Hotelkapazitäten
- § Unterstützung der Vielfältigkeit der Unterkunftseinrichtungen (niedrigere, mittlere und auch hohe Kategorien)
- § Erweiterung der Angebote der Speisekarten in den Gastronomieeinrichtungen (Kreisspezialitäten, Vegetarierspezialitäten, „Gerichte für zwei“, Kinderspeisekarten, exotische Spezialitäten, Spezialitäten von „Nachbarn“, Sprachmutationen der Speisekarten
- § Gastronomietage (Fisch-, Kartoffel-, Mohn-, Raps-, Pilz-, Heidelbeeren-, Knödel-, Kraut-, Wildbret-, Schweine-, Geflügeltage usw.)
- § Gemeinsame Propagierung der Unterkunfts- und Verpflegungsmöglichkeiten an den beiden Seiten der Staatsgrenze

### **9.1.3. Kultur (Musik, Theater, bildende Kunst usw.)**

- § Das Kulturgebiet leistet die Möglichkeiten zur Bildung der gemeinsamen Projekte, die die beiden Regionen, respektive die Nationen, um die Kultur und um die Tradition der anderen Nation bereichern würden
- § Ausnutzung der gemeinsamen Wurzeln der Traditionen, der Ähnlichkeit der Kultur, aber auch der Verschiedenheit, als Inspirationsquelle
- § Entwicklung der Musikaktionen: Musikfestivals, Wettbewerbe, gemeinsame Auftritte, Gastspiele (klassische Musik, Dommusik, moderne Musikstile, Folkloremusik, Blasmusik, alternative Musikrichtungen, Jazz, Rock, Pop. ethnische Stille u.ä.), Musikauftritte der Schulensembles, Kapellen usw.

- § Entwicklung der Theateraktionen: Theaterfestspiele, einzelne Theater, Theaterworkshops, Puppentheater, Kindertheater, alternative Theater, Pantomime, Szenentanz, ethnische Theater usw.
- § Entwicklung der Aktionen der bildenden Kunst: Ausstellungen, Workshops der bildenden Kunst, bildende Werkstätten, bildenden Symposien, Schulausstellungen, bildende Volksbildung, Nutzkunst, usw.
- § Gemeinsame ausländische Unterhaltungen, Bälle, Auftritte, Wettkämpfe usw.
- § Gemeinsame Kulturprogramme auch in der Druckgestalt

#### **9.1.4. Teichwirtschaft und Naturschutz**

- § Ausbildung auf dem Gebiet der Teichwirtschaft und der Fischzucht in der Region Třeboň und im Waldviertel.
- § An der Fachschule für Fischer könnten die Vorträge für den österreichischen Partner oder für österreichische Fischergesellschaften für die Fischeröffentlichkeit und Studenten aus der Region Třeboň
- § Das Gebiet der Teichwirtschaft und des Fischfangs leistet die Möglichkeit für die grenzüberschreitenden Projekte in allen möglichen Gebieten vom Gebiet der Ausbildung, der Fischzucht, des Sportfischfangs, der Fischerwettkämpfe bis zu den Fischerfesten, die in der Regel die Präsentation des Fischereiwesens, der Gastronomie und der Kultur (Begleitkulturaktionen) einschließen.
- § Es könnte die Fachausbildung auf das Thema der Fischzucht und Sorge für Wasserflächen entwickelt werden, die auf ein gemeinsames wissenschaftliches Symposium mit diesem Thema hinauslaufen kann
- § In den Fragen der Umwelt entstehen an der österreichischen Seite mehr Projekte und die Problematik ist der breiten Menge der Einwohner bekannt. Der Zustand in Tschechien ist ungenügend. Es ist also nötig, sich mehr auf das Thema des Umweltschutzes und der Harmonisierung des jetzigen Lebensstils der Population mit Bezug auf die langfristige Entwicklung und Bedürfnisse zu konzentrieren. Die Natur und die Umwelt im allgemein guten Zustand auch für weitere Generationen zu erhalten. Hier kann man Fachteilstudien, Schulungen, Ausbildung, Vorträge auch für die breite Öffentlichkeit, Betriebe in der Region Třeboň, Schulen und Kindergärten einschließen. Es ist möglich, sich auch über die gemeinsamen Teilstudien und Studienaufenthalte oder Projekte zu einigen.

- § Revitalisierung der Teiche, Instandhaltung (Ausschlämmen, Dammbefestigung), Teichsorge (Mitteilung der Erfahrungen der österreichischen Partner mit der Teichwirtschaft)
- § Entsorgung der schwarzen Deponien (Abfall auch aus Österreich), Entsorgung der Abfälle, die die Menschen im Landschaftsschutzgebiet und auch in den Teichen gelassen haben

#### **9.1.5. Bildung**

- § Austauschstudienaufenthalte der Schüler und Studenten zum Zweck der Fach- und Fremdsprachenausbildung
- § Gemeinsame Fremdsprachenkurse, Theaterkurse, Musikurse u.ä.
- § Fachausbildung im Fachbereich der Fischzucht und der Sorge für Wasserflächen, ökologische Erziehung, Exkursionen in Betriebe, zu den historischen Denkmälern
- § Besuche in den Schulen, gemeinsame grenzüberschreitende Schulprojekte, Gastierung der Fachleute aus dem Ausland in den Schulen
- § Vortrag für die breite Öffentlichkeit über verschiedene Themen

#### **9.1.6. Freizeit- und Interessenaktivitäten u.ä.**

- § Eine bisher nicht entwickelte Form der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ist die Veranstaltung der gemeinsamen Sommeraktionen vom Typ: Kinderlager oder Aufenthalte für Kinderfamilien. Auf diesem Gebiet gibt es ein sehr breites Spektrum der Auffassung dieser Aktionen von einem Wanderlager aus Tschechien nach Österreich und umgekehrt, für Kinder sowohl aus der Region Třeboň als auch aus dem Waldviertel. Fremdsprachenlager, Kulturlager (Theater, Musik, Hobbys), Sport-, Pfadfinder-, Religionslager u.ä.
- § Gewinnbringend wären auch die Entwicklung und Erweiterung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Kindergärten und Mutterzentren oder Mutterklubs u.ä.
- § Eine interessante Abänderung der gemeinsamen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit könnte die Veranstaltung eines gemeinsamen Advent-, Weihnachts- oder Ostermarktes sein, der direkt an der Staatsgrenze beider Staaten stattfinden könnte, der gemeinsam vorbereitet würde, gemeinsam veranstaltet würde und der ein bestimmtes Multikulturzusammentreffen beider Nationen und Kulturen an der Grenze wäre.

- § Eine andere Aktion direkt an der Staatsgrenze könnte der in Österreich sehr beliebte Flohmarkt sein. Diese Aktion ist üblich die Gelegenheit zum Verkaufen von etwas, was wir zu Hause nicht mehr brauchen, aber auch die Gelegenheit, etwas zu kaufen, was wir unbedingt notwendig suchen, aber es ist vor allem eine Gelegenheit der gegenseitigen Aushilfe, des Zusammentreffens, der Gespräche, des nichtformalen Austausches der Erfahrungen, der Kenntnisse, der Informationen und der Anknüpfung der zwischenmenschlichen Beziehungen.
- § Gewinnbringend sind auch die Zusammenarbeiten der Vereine der freiwilligen Feuerwehr, die Feuerwehrwettbewerbe und gemeinsame Feuerwehrrübungen u.ä.
- § Züchteraussstellungen und Börsen (Hunde, Katzen, Pferde, Vögel, Kaninchen, Tauben, Kriechtiere, Lurche, Fische u.ä.
- § Sammlerausstellungen und Börsen

#### **9.1.7. Fremdenverkehr**

- § Es sind neue und alternative Fremdenverkehrszweige mehr zu entwickeln: z.B. Hippotouristik, Agrotouristik, Touristik auf den Spuren der historischen Wege, thematisches Reisen (Teichgebiete, Schmalspurbahnen mit Dampflokomotiven, Familienurlaube, verschiedene Naturparks, Archäoparks, Erlebnisparks und Wege). Vor allem ist es nötig, sich den Touristik- und Verkehrsarten zu widmen, die umweltfreundlich sind.

#### **9.1.8. Badewesen**

- § Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Badewesens wäre zum Beispiel mit dem Badestädtchen Moorbad Harbach oder Schrems möglich
- § Zusammenarbeit an der Ausbildung der Kurortmitarbeiter, an der gegenseitigen Propagierung der Potentiale an den beiden Seiten der Staatsgrenze, Mitteilung der Erfahrungen, gemeinsame Teilnahme an Schulungen und Messen, gemeinsame Propagierung der Bademöglichkeiten sowohl in der Region Třeboň als auch im Waldviertel
- § Fremdsprachenkurse für Bademitarbeiter, Austauschaufenthalte der Bademitarbeiter usw.



## Anlage Nr. 1 :

### Grenzüberschreitende Projekte in der Region Třeboň, die unter Beitrag der Förderungsfonds der EU durchgeführt wurden

#### Kleinprojektfonds - CBC PHARE

*Umsetzung des Programms in der Region* : 15. 10. 1997 - 15. 01. 1999

*Beispiele der Aktivitäten:* Seminare, Schulungen, Austauschaufenthalte, Veranstaltungen für Kinder, Konzerte und weitere Veranstaltungen Typ people-to-people

Registrierungsnummer des Antrages	Name des Antragstellers	Projektbezeichnung
CZ9801.06.01.07.05.03.06	Die Stadt České Velenice Revoluční 228 378 10 České Velenice	Die zweisprachige Karte der Städte Č. Velenice - Gmünd
CZ9801.06.01.07.05.20.13	Informations- und Kulturzentrum Třeboň Masarykovo nám. 103 379 01 Třeboň	Einladung in die Region Třeboň – Informationsprospekt
CZ9801.06.01.07.05.21.14	Informations- und Kulturzentrum Třeboň Masarykovo nám. 103 379 01 Třeboň	Der Stadtplan von Třeboň und Umgebung
CZ9801.06.01.07.05.23.21	Die Stadt České Velenice Revoluční 228 378 10 České Velenice	Präsentation der möglichen Wirtschaftsaktivitäten in der Doppelstadt České Velenice - Gmünd
CZ9801.06.01.07.05.24.22	Die Stadt České Velenice Revoluční 228 378 10 České Velenice	Informationszentrum České Velenice
CZ9801.06.01.07.05.30.35	Verwaltung des Landschaftsschutzgebietes der Region Třeboň (Správa CHKO a BR Třeboňsko) Valy 121 379 01 Třeboň	Radweg Rožmberk
CZ9801.06.01.07.05.32.05	Informations- und Kulturzentrum Třeboň Masarykovo nám. 103 379 01 Třeboň	Tourismuskatalog der Kleinregion Třeboň
CZ9801.06.01.07.01.06.11	Der Sportklub „Tělovýchovná jednota Jiskra“ Třeboň Jiráskova 444 379 01 Třeboň	Der Třeboň – Pokal
CZ9801.06.01.07.01.24.22	Die Gemeinde Chlum u Třeboně Náměstí 115, pošt.přihradka 3	Das internationale Fußballturnier anlässlich der Feierlichkeiten des 80.

	<b>378 04 Chlum u Třeboně</b>	<b>Jahrestages des Fußballklubs in Chlum u Třeboně</b>
<b>CZ9801.06.01.07.01.34.47</b>	<b>Die Stadt Lomnice nad Lužnicí Náměstí 5. května 130 378 16 Lomnice nad Lužnicí</b>	<b>Internationale Volksfeste</b>

### Kleinprojektfonds - CBC PHARE

*Umsetzung des Programms in der Region* : 12.07.1998 - 12.12.2000

*Beispiele der Aktivitäten* : Seminare, Schulungen, Austauschaufenthalte, Veranstaltungen für Kinder, Konzerte und weitere Veranstaltungen Typ people-to-people

Registrierungsnummer des Antrages	Name des Antragstellers	Projektbezeichnung
<b>CZ9605.05.01.07.05.16.</b>	<b>Informations- und Kulturzentrum Třeboň Masarykovo nám. 103 379 01 Třeboň</b>	<b>Die Informations-Grundbroschüre für die Werbung der touristischen Grenzregion Südböhmen - Waldviertel</b>
<b>CZ9605.05.01.07.05.17.</b>	<b>Informations- und Kulturzentrum Třeboň Masarykovo nám. 103 379 01 Třeboň</b>	<b>Präsentation Südböhmens als der touristischen Region am Internet mit Anschluss an die österreichische touristische Grenzregion</b>
<b>CZ9605.05.01.07.01.08.</b>	<b>Die Stadt Třeboň Masarykovo nám. 20 379 01 Třeboň</b>	<b>Kulturelle Zusammenarbeit Třeboň - Schrems 1998</b>
<b>CZ9605.05.01.07.05.15.</b>	<b>Informations- und Kulturzentrum Třeboň Masarykovo nám. 103 379 01 Třeboň</b>	<b>Bildung der Organisations- und Arbeitsstruktur der touristischen Region Südböhmen - Waldviertel</b>

### Kleinprojektfonds - CBC PHARE

*Umsetzung des Programms in der Region* : 2000 - 2004

*Beispiele der Aktivitäten* : Seminare, Schulungen, Austauschaufenthalte, Veranstaltungen für Kinder, Konzerte und weitere Veranstaltungen Typ people-to-people

Begünstigter	Projektbezeichnung
<b>Die Stadt Lomnice nad Lužnicí</b>	<b>Vertiefung der Traditionen, Freundschaft und Kultur in der Europäischen Union</b>
<b>Informations- und Kulturzentrum Třeboň</b>	<b>Die Region Třeboň – Landschaft und Geschichte - neue Produkte des Fremdenverkehrs</b>
<b>Die gemeinnützige lokale Aktionsgruppe Třeboň (Místní akční skupina Třeboňsko o.p.s.)</b>	<b>Verarbeitung der Strategie der Tourismusentwicklung der Region Třeboň im Hinblick auf die Einbeziehung des</b>

	<b>Teichsystems</b>
<b>Die Stadt České Velenice</b>	<b>Die Suche nach der gemeinsamen Geschichte zum Finden der gemeinsamen Zukunft</b>
<b>Der Kindergarten Suchdol nad Lužnicí</b>	<b>Wir spielen zusammen – wir sprechen zusammen</b>
<b>Die Hauptschule Nové Hradý</b>	<b>Der Besuch zu Nachbarn oder die Zusammenarbeit im Jahr 1</b>
<b>Informations- und Kulturzentrum Třeboň</b>	<b>Historische Feste „Křčínova Třeboň“</b>
<b>Die Stadt České Velenice</b>	<b>GIZ-NET – Das Impulszentrum České Velenice</b>
<b>Der Römisch-katholische Pfarrsprengel České Velenice</b>	<b>Die Musik verbindet einander – die Orgelplattform Vitorazsko</b>
<b>Verband der Gemeinden und Städte im Grenzraum des Bezirkes Jindřichův Hradec – SPOM</b>	<b>Willkommen Nachbarn – Ausflugsziele</b>

**Das Programm der Initiative der Gemeinschaft Interreg IIIA 2004 – 2006, das tschechisch – österreichische Programm**

<b>Name des Antragstellers</b>	<b>Projektbezeichnung</b>
<b>Die Stadt Nové Hradý</b>	<b>Infrastruktur für die Verbesserung der Tourismusqualität in Nové Hradý im Anschluss an die grenzüberschreitende Zusammenarbeit</b>
<b>Die Stadt Nové Hradý</b>	<b>Reparatur der lokalen Zubringerstraßen zu touristischen Objekten in Nové Hradý</b>
<b>Der Kreis Südböhmen</b>	<b>Infrastruktur der touristischen Grenzübergänge Südböhmen – Österreich</b>
<b>Die Stadt České Velenice</b>	<b>Bauänderungen des touristischen Zentrums am Fußgänger-Grenzübergang in České Velenice</b>
<b>Der Kreis Südböhmen</b>	<b>Infrastruktur der touristischen Grenzübergänge Südböhmen – Niederösterreich</b>
<b>Die gemeinnützige Gesellschaft Třeboňská rozvojová o.p.s.</b>	<b>Das Zentrum für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit – das Projekt zur Unterstützung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie der Projekte von Gemeinden und vom Non-Profit-Sektor in der Region Třeboň</b>
<b>Südböhmischer Fußball</b>	<b>Die grenzüberschreitende tschechisch – österreichische Fußballschule für Jugendliche</b>
<b>Pferdereiten – Sektion beim Klub der tschechischen Touristen des Kreises Südböhmen</b>	<b>Pferdereiten – Entwicklung der attraktiven Neugier im Fremdenverkehr in Südböhmen</b>



<b>Das Institut der Systembiologie und Ökologie der Akademie der Wissenschaften Tschechiens</b>	<b>Gründung und Betrieb des Labors für die Kultivierung von Zellenkulturen mit dem Ziel der gemeinsame Forschung im Bereich der Biomedizin und Biotechnologie</b>
<b>Das Institut der Systembiologie und Ökologie der Akademie der Wissenschaften Tschechiens</b>	<b>Die Infrastruktur für das gemeinsame Studienprogramm in der Fachrichtung der Biotechnologie und der Biomedizin</b>
<b>Das Mikrobiologische Institut der Akademie der Wissenschaften Tschechiens</b>	<b>Der Inkubator für die Algenbiotechnologie – die tschechisch – österreichische Partnerschaft für die Wissenschaft</b>
<b>Der Tschechische Stiftungsfonds für Fischotter</b>	<b>Der gemeinsame aktive Schutz und Überwachung der Fischotter auf dem Gebiet Südböhmens und Waldviertels</b>

## Das Programm der Initiative der Gemeinschaft Interreg IIIA, Kleinprojektfonds Tschechien – Österreich 2005 – 2007

Name des Antragstellers	Projektbezeichnung
Die Gemeinde Lužnice	Die Lainsitzer Note (Lužnická nota) 2005
Die Stadt Nové Hradý	Die Region Novohradsko ohne Grenzen
IKS Třeboň	Fischerfeste
IKS Třeboň	Der Kultursommer in Třeboň
Der Technische Dienstleistungsbetrieb der Stadt Nové Hradý	Serie der Sommerkonzerte und Theatervorstellungen
Square Dance Club Třeboň	Tanz ohne Grenzen
Die Gemeinde Jílovice	Das 3. Internationale Blasmusikfestival - Jílovice 2005
Der Tschechische Verband der Naturschützer, Třeboň	Naturschutz ohne Grenzen
Die Stadt Třeboň	Der Monat der Partnerschaft von Třeboň und Schrems
Die Hauptschule Nové Hradý	Expedition in Nové Hradý
Die Stadt České Velenice	Grenzüberschreitende keramische Werkstätte
Die Gemeinde Chlum u Třeboně	Märchenhaftes Chlum u Třeboně
Die Gemeinde Lužnice	Die Lainsitzer Note ein bisschen anders (Lužnická nota trochu jinak)
Lomnice nad Lužnicí	Das Internationale Festival der Volksmusik, Treffen der Landsleute und Freunde der Stadt
Lomnice nad Lužnicí	Das Angebotspaket für die Werbung des Lehrpfades Velký Lomnický
Die Örtliche Aktionsgruppe, Třeboň	Die internationale Fischerkonferenz
Die Stadt Lomnice nad Lužnicí	Das Festival der Musikjugend
Die Gemeinnützige Gesellschaft Třeboňská rozvojová o.p.s.	Grenzüberschreitende Unternehmenstage in der Region Třeboň
Der Verein Okolo Třeboně, o.s.	Okolo Třeboně 2006 (Rund um die Stadt Třeboň)
Die Südböhmische Kulturgesellschaft	Das Internationale Blasmusikfestival Třeboň 2006
Die Stadt Třeboň	Schüler und Studenten stellen ihre Stadt vor
IKS Třeboň	Das 5. Internationale Blasmusikfestival Třeboň 2007
Die Stadt Nové Hradý	Der grenzüberschreitende Sprachunterricht in der Kindergärten
Die Gemeinde Horní Stropnice	Das grenzüberschreitende Treffen der Feuerwehr

Der Verein Třeboňská Nocturna	Das grenzüberschreitende Konzert des Festivals „Třeboňská nocturna 2007“
Die Stadt Lomnice nad Lužnicí	Festival der Jugend
Die Stadt Třeboň	Der Weg zur Kenntnis
Die Volks- Hauptschule und Kindergarten in Lomnice n. Lužnicí	Der Weg zur gemeinsamen Geschichte und Kultur
Die Hauptschule Nové Hradý	Musik ohne Grenzen

### Das Programm Ziel Europäische territoriale Zusammenarbeit – Kleinprojektfonds - 2007-2013

Registrierungsnummer des Antrages	Name des Antragstellers	Projektbezeichnung	Name des Partners, Standort
ETZ-KPF/SB/02/017	Die Stadt Suchdol nad Lužnicí	Die gemeinsame Übung der Feuerwehr mit der Bergungseinrichtung	Marktgemeinde Brand-Nagelberg
ETZ-KPF/SB/02/018	Die Stadt Suchdol nad Lužnicí	Bergungssystem für Einsätze in der internationalen Straße E49	Marktgemeinde Brand-Nagelberg
ETZ-KPF/SB/02/019	Die Volks- Hauptschule und Kindergarten České Velenice	Gemeinsam zum Lernen, Kennenlernen und Verstehen	Volksschule 2 Gmünd-Neustadt
ETZ-KPF/SB/02/024	Die Stadt Lomnice nad Lužnicí	Gemeinsame Eröffnung der touristischen Saison	Marktgemeinde Bad Grosspertholz
ETZ-KPF/SB/02/034	Das Kulturhaus Veselí nad Lužnicí	Veselí-Feste 2009 – der Weg zur Vertiefung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit	Marktgemeinde Yspertal
ETZ-KPF/SB/02/039	Verband für die Unterstützung des Fremdenverkehrs in der Region Nové Hradý	Gemeinsame Jazz-Treffen	JazzClub Drosendorf

### Das Operationsprogramm Europäische territoriale Zusammenarbeit Tschechien – Österreich 2007- 2013

Registrierungsnummer des Antrages	Name des Antragstellers	Projektbezeichnung	Name des Partners, Standort
M00101	Die Interregionale Mobilität – Mobilität ohne Grenzen ) Meziregionální	Die Südböhmische Silva Nortica	Projektverein Waldviertel - Verein zur Umsetzung



	<b>mobilita - mobilita bez hranic)</b>		<b>Waldviertelrelevanter Projekte</b>
<b>M00104</b>	<b>Die grenzüberschreitende Kommunikation (Přeshraniční komunikace) České Velenice - Wielands</b>	<b>Die Stadt České Velenice</b>	<b>Marktgemeinde Großdietmanns</b>
<b>M00110</b>	<b>Multifunktionale Strecke und Radstrecke durch das tschechisch – österreichische Grenzgebiet – die I. Etappe – Projektdokumentation</b>	<b>Die Gemeinde Horní Stropnice</b>	<b>Kleinregion Lainsitztal</b>